Paül

Pullenreuth
aktiv
und
lebenswert

März - Juni 2025

Das Infomagazin für die
Gemeinde Pullenreuth

55 Jahre TuS Pullenreuth
POWER & PROST
11.10.2025

TuS Pullenreuth e.V.

Der TuS feiert sein 55-jähriges Bestehen. Die fünfeinhalb Dekaden Vereinsgeschichte sollen gebührend gefeiert werden.

SV Trevesen

Sehr, sehr viele kleine Faschingsnarren und -närrinnen kamen mit ihren Eltern zum Kinderfasching,

Aus dem Inhalt:

Unsere neuen Mitbürger 2024
Fichtelnaabtalschule
TuS Pullenreuth
FFW Pullenreuth
Schützengesellschaft Pullenreuth
Steinwaldmusikanten
Dorfgemeinschaft Lochau
SV Trevesen

reifen deubzer
REIFEN- UND RÄDERKOMPETENZZENTRUM
FIRSTSTOP
Tel.: 09275567
Industriestraße 1 - 95469 Speichersdorf
www.reifen-deubzer.de

Frühlingsfest im Gewerbegebiet am Sonntag, den 06.04.2025
Wir haben von 10.00 bis 17.00 Uhr für Sie geöffnet!

- Sommer-, Winter-, Allwetterreifen
- Stahl- und Alufelgen
- Felgenaufbereitung
- Räderparkhaus
- Motorradvermietung

Wir unterbreiten Ihnen gerne ein Angebot.
Unsere Auswahl und unsere Preise werden Sie begeistern.

www.krebshilfe.de
GEMEINSAM GEGEN
KREBS
SPENDENKONTO IBAN
DE65 3705 0299 0000 9191 91

Die Stiftung Deutsche KinderKrebshilfe setzt sich dafür ein, die Versorgung und Behandlung krebskranker Kinder zu verbessern. Helfen Sie mit und unterstützen Sie unsere Arbeit.

Deutsche Krebshilfe
HELFEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.
Stiftung Deutsche KinderKrebshilfe

Bundes-
freiwilligen-
dienst
ab **Oktober 2025** für ein Jahr

Kommunale Jugendarbeit

Kreisjugendring

Jugendmedien-
zentrum T1

Jetzt bis zum
17. März
bewerben!

Voraussetzungen
Zwischen 18 und 27 Jahren
Erfüllung der Vollzeitschulpflicht
Freude an kreativen Tätigkeiten
Volljährigkeit
Führerschein

Jetzt bewerben unter:

Ansprechpartnerin:
Theresia Kunz
Tel.: 09631/88-381

Kommunale Jugendarbeit
Mähringer Straße 9
95643 Tirschenreuth

Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben
BFD
Der Bundesfreiwilligendienst
Zeit, das Richtige zu tun.
LANDKREIS TIRSCHENREUTH

HAIDER®
BIOSWING

Improve your life

TRAININGSSYSTEME

www.bioswing.de

HAIDER BIOSWING GmbH
Dechantseeser Str. 4
95704 Pullenreuth

Impressum

Herausgeber
Gemeinde Pullenreuth
1. Bgm. Hubert Kraus
Kirchstraße 10
95704 Pullenreuth
Telefon: 09234 - 97 222
www.pullenreuth.de

Kontakt VG Neusorg
Telefon: 09234 - 99 13-0
Telefax: 09234 - 99 13-15
hubert.kraus@vgem-neusorg.de
poststelle@vgem-neusorg.de

Öffnungszeiten VG Neusorg:
Mo - Fr: 08.00 - 12.00 Uhr
Mi u. Do: 13.30 - 15.30 Uhr
oder nach Vereinbarung

Öffnungszeiten Rathaus Pullenreuth:
Mo, Di, Do, Fr: 08.00 - 10.00 Uhr
Mi: 16.00 - 18.00 Uhr

Täglich von 10.00 - 12.00 Uhr befindet sich der Bürgermeister in der Verwaltungsgemeinschaft Neusorg und in der Regel nachmittags im Rathaus, außer es sind Termine außerhalb wahrzunehmen.

Familienbeauftragte
Andrea König
Dreihäuser 2
95704 Pullenreuth
Tel. 09234/974189
E-Mail:
andrea_dreihaeuser@web.de

Layout, Anzeigen, Druck:
Druckerei Weyh
Medien, Marketing Druck- & Verlag GmbH
Am Einlaß 6
95478 Kemnath
Telefon: 09642 - 1428
Telefax: 09642 - 91382
info@weyh-druck.de

Erscheinungsweise:
4x jährlich, Mitte des Monats (März, Juni, September, Dezember)

Auflage:
1.000 Stück

Nächster Annahmeschluss:
28. Mai 2025, 12 Uhr

Notruf: 112

Inhaltsverzeichnis

Informationen aus dem Rathaus / Infos aus dem Standesamt	S. 4
Unsere neuen Mitbürger	S. 5
Beschlüsse der Gemeinderatssitzungen	S. 6-7
Bekanntmachungen	S. 8-9
Veranstaltungen Quartal 1 2025	S. 10-11
Fichtelnaabtalschule	S. 12-13
Kinderhaus Steinwaldzwerge	S. 14
FFW Pullenreuth	S. 16-17
Schützengesellschaft Pullenreuth	S. 18-19
Steinwaldmusikanten Pullenreuth	S. 20
Steinwaldia Pullenreuth e.V.	S. 21-23
OGV Pullenreuth	S. 23
TuS Pullenreuth	S. 24
OGV Lochau-Riglasreuth	S. 24
Dorfgemeinschaft Lochau	S. 25
OGV Trevesen	S. 25
SV Trevesen	S. 26-27

Sämtliche grafische Entwürfe und Fotografien sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, Vervielfältigung jeglicher Art oder Übernahme, auch in Online-Dienste oder im Internet nur mit schriftlicher Genehmigung der Gemeinde.

Informationen aus dem Rathaus

Grußwort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

endlich naht der Frühling mit Riesenschritten und somit auch die zahlreichen Veranstaltungen unserer Vereine.

In unserer Gemeinde hat der Bau der Ortsumgehung Lochau schon begonnen (siehe gesonderter Artikel) und auch die Erneuerung der Brücke in Kronau. Im Ortsteil Kellermühle wird ein Teil der Wasserleitung erneuert, sowie einige Unterhaltsmaßnahmen in der Abwasser- und Wasserversorgung sind zu erledigen. Unser Bauhof konnte auch wieder zwei Buswartehäuschen fertigstellen und der alte Pritschenwagen muss durch einen neuen ersetzt werden.

Leider müssen wir auch finanzielle Rückschläge hinnehmen – wir sind durch einen Rückgang unserer Gewerbesteuer zu dringenden Sparmaßnahmen gezwungen. Bitte haben sie Verständnis, wenn manche Sachen momentan leider nicht möglich sind.

Viel Spaß beim Lesen unseres neuen Pauls – bleiben sie gesund

Herzlichst

Ihr

Hubert Kraus

www.pullenreuth.de

Mülltermine

Abfuhrtermine Gelber Sack

Tour G13: 25.03., 23.04., 20.05., 17.06.
für die Ortsteile: Arnoldsreuth, Dechantsees, Funkenau, Glasschleif, Harlachberg (Rosenberger), Haselbrunn, Kautzenhof, Kellermühle, Kronau, Kunzenlohe, Lochau, Mengersreuth, Neuhof, Neuköslarn, Neuweiher, Pullenreuth, Rehbühl, Schlag, Tannenhäusl, Trevesen, Trevesenhammer
Tour G15: 28.03., 25.04., 23.05., 20.06.
für die Ortsteile: Dreihäuser, Gibitzenhäusl, Haid, Höll, Kreuzweiher, Langentheilen, Leimgruben, Pilgramsreuth, Rothenfurth, Schindellohe, Zottenwies
Tour G12: 21.03., 16.04., 16.05., 13.06.
für den Ortsteil: Haidelfurth

Abfuhrtermine Papiertonne

Tour P16: 26.03., 24.04., 20.05., 26.06.
für die Ortsteile: Arnoldsreuth, Dechantsees, Funkenau, Glasschleif, Harlachberg (Rosenberger), Haselbrunn, Kautzenhof, Kellermühle, Kronau, Kunzenlohe, Lochau, Mengersreuth, Neuhof, Neuköslarn, Neuweiher, Pullenreuth, Rehbühl, Schlag, Tannenhäusl, Trevesen, Trevesenhammer
Tour P19: 31.03., 28.04., 22.05., 27.06.
für die Ortsteile: Dreihäuser, Gibitzenhäusl, Haid, Höll, Kreuzweiher, Langentheilen, Leimgruben, Pilgramsreuth, Rothenfurth, Schindellohe, Zottenwies
Tour P17: 27.03., 24.04., 21.05., 26.06.
für den Ortsteil: Haidelfurth

Abfuhrtermine Restmüll

Tour R20: 28.03., 11.04., 25.04., 09.05., 23.05., 06.06., 20.06.
für die Ortsteile: Dreihäuser, Gibitzenhäusl, Kreuzweiher, Pilgramsreuth, Rothenfurt, Schindellohe, Zottenwies
Tour R12: 21.03., 04.04., 17.04., 02.05., 16.05., 30.05., 13.06.
für die Ortsteile: Arnoldsreuth, Dechantsees, Funkenau, Glasschleif, Haid, Haidelfurth, Harlachberg, Haselbrunn, Höll, Kautzenhof, Kellermühle, Kunzenlohe, Langentheilen, Leimgruben, Lochau, Mengersreuth, Neuhof, Neuköslarn, Neuweiher, Pullenreuth, Rehbühl, Schlag, Tannenhäusl, Trevesen
Tour R15: 26.03., 09.04., 23.04., 07.05., 21.05., 04.06., 18.06.
für die Ortsteile: Kronau, Trevesenhammer

Biotonne

Tour B12: 27.03., 10.04., 24.04., 08.05., 22.05., 05.06., 20.06.
für die Ortsteile: Dechantsees, Dreihäuser, Haid, Harlachberg, Haselbrunn, Kautzenhof, Langentheilen, Lochau, Mengersreuth, Neuköslarn, Pullenreuth, Schindellohe, Trevesen, Trevesenhammer, Zottenwies

Infos aus dem Standesamt

Geburten

Sophie Elise Bayerl, geb. 31.01.2025
Eltern: Sandra und Daniel Bayerl, Pullenreuth

Unsere neuen Mitbürger 2024

Ida Schultes
geb. 13.09.2024, Trevesen

Ida Johanna Filberth
geb. 04.04.2024, Pullenreuth

Jakob König
geb. 29.02.2024, Dreihäuser

Quirin Wegmann
geb. 27.02.2024, Höll

Leonie Lisa Wopperer
geb. 04.12.2024, Trevesenhammer

Theo Michael Achatz
geb. 30.10.2024, Trevesenhammer

Michael Gebhardt
geb. 12.08.2024, Haselbrunn

Elias Heimerl
geb. 07.05.2024, Kautzenhof

Liam Kuhbandner
geb. 02.10.2024, Pullenreuth

Beschlüsse der Gemeinderatssitzung

In der nö Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Pullenreuth am 27.11.2024 wurde in TOP 8 die Geheimhaltungspflicht aufgehoben für den Beschluss zu TOP 3, 4 und 6 aus dieser Sitzung.

3. Granitsteinbrücke Haidelfurth
Hier: Durchführungsbeschluss und Vergabe

Der Gemeinderat fasste folgendenBeschluss:
Der Gemeinderat Pullenreuth beschließt die Durchführung der Instandsetzungsarbeiten. Der Auftrag für die Allgemeinen Bauarbeiten (Instandsetzung der Mauerwerksfugen) wird an die Fa. Kropf aus Thiersheim laut Angebot vom 15.02.2024 vergeben.
Das Büro Wipfler-Plan aus Lauf wird beauftragt das Projekt ingenieurmäßig laut bestehendem GR- Beschluss vom 22.03.2023 bzw. dem Auftrag vom 25.05.2023 zu begleiten. Die Kosten sind im Haushalt 2025 einzuplanen.
Dieser Beschluss wurde angenommen.

4. Stahlsteg von Dreihäuser nach Langentheilen
Hier: Durchführungsbeschluss und Vergabe

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:
Der Gemeinderat Pullenreuth beschließt die Durchführung der restlichen Instandsetzungsarbeiten. Der Auftrag für die Metallbauarbeiten (Geländererhöhung) wird an die Fa. Plannerer aus Pullenreuth laut Angebot vom 17.10.2024 vergeben.
Der Auftrag für die Allgemeinen Bauarbeiten (Mauerwerksverfugungen und Reinigen Auflagerbänke) wird an die Fa. Kropf aus Thiersheim laut Angebot vom 15.02.2024 vergeben.
Das Büro Wipfler-Plan aus Lauf wird beauftragt das Projekt ingenieurmäßig laut bestehendem GR- Beschluss vom 22.03.2023 bzw. dem Auftrag vom 25.05.2023 zu begleiten. Die Kosten sind im Haushalt 2025 einzuplanen.
Dieser Beschluss wurde angenommen.

6. Überbauerneuerung der Fichtelnaabbrücke im Ortsteil Kronau - Hier: Vergabe

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:
Der Gemeinderat Pullenreuth beschließt, die Überbauerneuerung der Fichtelnaabbrücke im Ortsteil Kronau an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma WTU GmbH, Weischlitz zum geprüften Angebotspreis zu vergeben. Der Gemeinderat soll informiert werden, ob eine Vertragsstrafe bei Zeitverzug festgesetzt ist.
Dieser Beschluss wurde angenommen.

In der nö Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Pullenreuth am 18.12.2024 wurde in TOP 7 die Geheimhaltungspflicht aufgehoben für den Beschluss zu TOP 1a, 3, 4 und 5 aus dieser Sitzung.

1 a. Neubau der Ortsumgehung Lochau – Weihermühle - hier: Bauumfangserweiterung für die RZWas-Förderung 2021

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:
Der Gemeinderat Pullenreuth beschließt folgende Bauumfangserweiterung für die RZWas-Förderung 2021:
- Ortsumgehung Lochau – Weihermühle (Neuverlegung 25 m Mischwasserkanal)

Die Kosten sind im Haushalt 2025 entsprechend einzuplanen.
Dieser Beschluss wurde angenommen.

3. Neubau Leichenhaus Pullenreuth
Hier: Vergabe WDVS
Information über Beauftragung Estricharbeiten
Information über Beauftragung Fliesenarbeiten

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:
Der Gemeinderat Pullenreuth vergibt die Arbeiten für das WDVS (Vollwärmeschutz & Malerarbeiten) für das Leichenhaus Pullenreuth an die Fa. Ott Komplettbau GmbH, 95679 Waldershof.

Der Gemeinderat Pullenreuth erkennt die Vergaben der Estrich- und Fliesenarbeiten wie folgt an:
- Estricharbeiten, Fa. Warkuß GmbH, Marktredwitz
- Fliesenarbeiten, Fa. Fliesen Kappauf GmbH, Waldershof

Dieser Beschluss wurde angenommen.

4. Kanalsanierung Pullenreuth, Schachtsanierung Reparaturverfahren - Hier: Vergabe

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:
Der Gemeinderat Pullenreuth beschließt die Vergabe der Maßnahme Kanalsanierung Pullenreuth, Schachtsanierung Reparaturverfahren an den wirtschaftlichsten Bieter die Fa. Hänsch Bekatec aus Beratzhausen.
Dieser Beschluss wurde angenommen.

5. Ersatzneubau Fußgängerbrücke zum Friedhof Pullenreuth
Hier: Durchführungsbeschluss

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:
Der Gemeinderat Pullenreuth beschließt die Durchführung eines Ersatzneubaues der Fußgängerbrücke zum Friedhof Pullenreuth. Die Kosten sind abhängig von der Finanzlage und evtl. Auflagen bezüglich der Stabilisierungshilfe möglichst im Haushalt 2025 einzuplanen.
Dieser Beschluss wurde angenommen.

In der nö Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Pullenreuth am 18.12.2024 wurde in TOP 7 die Geheimhaltungspflicht aufgehoben für den Beschluss zu TOP 1a, 3, 4 und 5 aus dieser Sitzung.

1 a. Neubau der Ortsumgehung Lochau – Weihermühle - hier: Bauumfangserweiterung für die RZWas-Förderung 2021

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:
Der Gemeinderat Pullenreuth beschließt folgende Bauumfangserweiterung für die RZWas-Förderung 2021:
- Ortsumgehung Lochau – Weihermühle (Neuverlegung 25 m Mischwasserkanal)

Die Kosten sind im Haushalt 2025 entsprechend einzuplanen.
Dieser Beschluss wurde angenommen.

3. Neubau Leichenhaus Pullenreuth
Hier: Vergabe WDVS
Information über Beauftragung Estricharbeiten
Information über Beauftragung Fliesenarbeiten

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:
Der Gemeinderat Pullenreuth vergibt die Arbeiten für das WDVS (Vollwärmeschutz & Malerarbeiten) für das Leichenhaus Pullenreuth an die Fa. Ott Komplettbau GmbH, 95679 Waldershof.
Der Gemeinderat Pullenreuth erkennt die Vergaben der Estrich- und Fliesenarbeiten wie folgt an:
- Estricharbeiten, Fa. Warkuß GmbH, Marktredwitz
- Fliesenarbeiten, Fa. Fliesen Kappauf GmbH, Waldershof

Dieser Beschluss wurde angenommen.

4. Kanalsanierung Pullenreuth, Schachtsanierung Reparaturverfahren - Hier: Vergabe

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat Pullenreuth beschließt die Vergabe der Maßnahme Kanalsanierung Pullenreuth, Schachtsanierung Reparaturverfahren an den wirtschaftlichsten Bieter die Fa. Hänsch Bekatec aus Beratzhausen.

Dieser Beschluss wurde angenommen.

5. Ersatzneubau Fußgängerbrücke zum Friedhof Pullenreuth Hier: Durchführungsbeschluss

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat Pullenreuth beschließt die Durchführung eines Ersatzneubaues der Fußgängerbrücke zum Friedhof Pullenreuth. Die Kosten sind abhängig von der Finanzlage und evtl. Auflagen bezüglich der Stabilisierungshilfe möglichst im Haushalt 2025 einzuplanen.

Dieser Beschluss wurde angenommen.

Beschlüsse der ö. GR-Sitzung v. 22.01.2025

1. 3. Änderung des Bebauungsplanes „Neuhof“ mit gleichzeitiger 10. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Pullenreuth - Hier: Anerkennung der Vorentwürfe, weitere Verfahrensschritte

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat Pullenreuth beschließt die Durchführung der 3. Änderung des Bebauungsplanes „Neuhof“ mit gleichzeitiger 10. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Pullenreuth auf der Grundlage der Vorentwürfe Architekturbüro plan b, Speichersdorf, vom 16.01.2025 sowie des Umweltberichts vom Januar 2025.

Die Verwaltung wird gleichzeitig beauftragt die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit nach § 4 Abs. 1 i. V. m. § 3 Abs. 1 Satz 1 Halbsatz 1 BauGB vorzunehmen.

Beschluss Nr. 1 - Anwesend 11 – Abstimmungsergebnis 11:0

2. Feststellung und Entlastung der Jahresrechnung 2023

Der Gemeinderat fasste folgende Beschlüsse:

Die im Haushalt 2023 angefallenen überplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsüberschreitungen) werden, soweit sie erheblich sind und die Genehmigung nicht bereits in früheren Sitzungen erfolgt ist, hiermit nachträglich genehmigt.

Außerdem werden Haushaltsstellen, auf denen Haushaltsreste auf das Folgejahr vorgetragen wurden, nachträglich für übertragbar erklärt, sofern diese Übertragbarkeit nicht bereits durch einen Haushaltsvermerk festgestellt wurde.

Die Jahresrechnung 2023 wird gem. Art. 102 (3) GO mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

Bezeichnung:	Verw.HH:	Verm.-HH:	Gesamthaushalt:
Solleinnahmen:	4.035.354,45 €	1.564.859,94 €	5.600.214,39 €
Neue HH-Reste:	0,00 €	1.693.900,00 €	1.693.900,00 €
Abgang alter HH-Reste:	0,00 €	10.500,00 €	10.500,00 €
Abgang alter Kassenreste:	4.874,27 €	66.145,00 €	71.019,27 €
Summe bereinigte Solleinn.	4.030.480,18 €	3.182.114,94 €	7.212.595,12 €
Sollausgaben:	3.951.368,24 €	920.498,92 €	4.871.867,16 €
Neue HH-Reste:	141.197,01 €	2.399.308,65 €	2.540.505,66 €
Abgang alter HH-Reste:	62.085,07 €	137.692,63 €	199.777,70 €
Abgang alter Kassenreste:	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe bereinigte Sollausg.	4.030.480,18 €	3.182.114,94 €	7.212.595,12 €
Differenz:	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Beschluss Nr. 2 - Anwesend 11 – Abstimmungsergebnis 11:0

Die Entlastung des Vorsitzenden und der Verwaltung bezüglich der Jahresrechnung 2023 wird erteilt.

Beschluss Nr. 3 - Anwesend 10 – Abstimmungsergebnis 10:0

3. Gebühren für Grüngutentsorgung

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat Pullenreuth beschließt die Kalkulation der Grüngutgebühren grundsätzlich für zwei Jahre vorzunehmen. Für das Jahr 2025 bleiben die Grüngutgebühren bei 40 €.

Beschluss Nr. 4 - Anwesend 11 – Abstimmungsergebnis 11:0

In der nö Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Pullenreuth am 22.01.2025 wurde in TOP 5 die Geheimhaltungspflicht aufgehoben für den Beschluss zu TOP 2 aus dieser Sitzung.

2. Abwasseranlage Pullenreuth; Kanalsanierung (Rohrleitungssanierungen) in den Ortsteilen Haselbrunn, Trevesen und Trevesenhammer Hier: Durchführungsbeschluss

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat Pullenreuth beschließt die Durchführung der Rohrleitungssanierungen in den Ortsteilen Haselbrunn, Trevesen und Trevesenhammer sowie die Auswahl eines Ing.- büros. Der 1. Bürgermeister wird ermächtigt, mit einem Ing.-Büro einen entsprechenden Ing.- Vertrag gemäß HOAI abzuschließen sowie die Vergabe der Bauarbeiten in offener Bauweise auf Grundlage des Rahmenvertrages „Kanalunterhalt“ an die Fa. König aus Neuweiher bzw. die Vergabe von Bauarbeiten in geschlossener Bauweise an eine Spezialfachfirma nach wirtschaftlicher Angebotsprüfung durch das Ing.-Büro zu veranlassen. Die Kosten der Ausgaben sind im Haushalt 2025 einzuplanen.

Dieser Beschluss wurde angenommen.

www.pullenreuth.de

Bekanntmachungen

Glasfaserausbau im Gemeindebereich Pullenreuth

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

in den nächsten beiden Jahren wird ein größerer Ausbau des Glasfasernetzes in Pullenreuth erfolgen. Bei diesem Projekt handelt es sich um eine Fördermaßnahme des Freistaates Bayern unter der Bauherrschaft der Gemeinde Pullenreuth.
Durch das Förderprogramm werden ca. 350 Haushalte in Pullenreuth berücksichtigt, welche bisher unter einer bestimmten Übertragungsrate lagen. Der Ausbau wird mit dem Unternehmen GlasfaserPlus GmbH erfolgen (Tochterunternehmen der Telekom). Der Anschluss wird für diejenigen, die im Fördergebiet liegen, tatsächlich bis ins Haus (inkl. Mauerdurchführung) **kostenlos** sein. Ob Ihr Anwesen im geförderten Ausbaugebiet liegt, können Sie unter der Rubrik „Verfügbarkeit prüfen" (s. Klick-Anleitung der Deutschen Telekom) einsehen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass für die Buchung eines Hausanschlusses kein Vertragsabschluss mit einem Telekommunikations-Anbieter erfolgen muss. Natürlich steht es Ihnen frei, zusätzlich zur kostenlosen Glasfasererschließung (Hausanschluss ohne Vertrag) bereits jetzt einen entsprechenden Tarif bei der Deutschen Telekom zu buchen. Eine entsprechende Beratung hierzu kann Ihnen u.a. der Telekom-Shop in Marktredwitz liefern.

Das Glasfasernetz steht grundsätzlich auch anderen interessierten Telekommunikations-anbietern diskriminierungsfrei zur Verfügung. Damit besteht die freie Wahl, bei welchem Anbieter Sie eine spätere Nutzung buchen möchten. Die Nutzung des Glasfaseranschlusses kann also auch erst nach der Baumaßnahme durch Buchung eines entsprechenden Vertrags bei einem der Anbieter erfolgen.

Der kostenlose Hausanschluss kann wie folgt gebucht werden:

- Registrierung über das Internet
  → **Wir verweisen hierzu auf die Klick-Anleitung der Deutschen Telekom.**
  oder
- Beantragung über einen Telekom-Shop

Bei Fragen können Sie sich gerne an uns wenden.

Ihr
Hubert Kraus, **1. Bürgermeister**

Raiffeisen-Markt Waren GmbH

• Agrarhandel • Baustoffhandel • Baumarkt • Energie •

Bahnhofstraße 6
95700 Neusorg
Telefon: 0 9234 / 97406 - 0
Fax: 0 9234 / 97406 - 27

Montag-Freitag 08:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 08:00 bis 12:00 Uhr

facebook
Instagram

Hauptsitz: Raiffeisen-Markt Waren GmbH - Im Gewerbepark 33 - 92681 Erbendorf

KLICK-ANLEITUNG DER DEUTSCHEN TELEKOM:

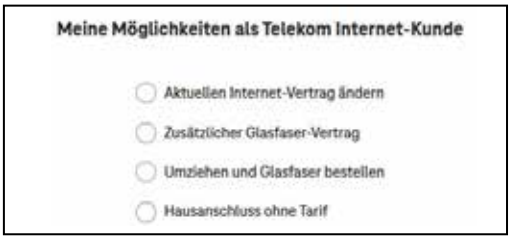
Onlinebuchung über http://www.telekom.de/glasfaser

1. Prüfen Sie die Verfügbarkeit von Glasfaser an Ihrer Adresse: **Geben Sie Ihre Adresse ein;** anschießend Klicken Sie **„Verfügbarkeit prüfen"** an

2. Bestellen Sie jetzt Ihren Glasfaser-Anschluss: Klicken Sie **„Zu den Produkten"** an - Es erscheint: „Glasfaser ist bei Ihnen verfügbar"

3. Nun wird abgefragt, ob sie einen bestehenden Telekom Internetvertrag haben.

Ja:



Nein:

Wenn Sie nur den Hausanschluss beantragen möchten und dementsprechend den Punkt „Hausanschluss ohne Tarif" anklicken, erscheint folgendes Fenster:

4. Im nächsten Schritt wird ein **Telekom-Login** benötigt. Dieser ist wichtig, da Ihre persönlichen Daten benötigt werden (E-Mail-Adresse für die Bestätigungs-Mail sowie Rückruf-Telefonnr.) Wenn Sie bereits Telekom-Kunde sind, nutzen Sie Ihren vorhandenen Login.
   - Wenn Sie noch keinen Login besitzen, können Sie sich nun kostenlos neu registrieren.

5. Bitte prüfen Sie abschließend in der **Bestellübersicht** noch einmal alle Angaben.
   - Wichtig: Beachten Sie die Hinweise zum vorbereiteten Leitungsweg.
   - Bestätigen Sie die AGB`s und die Hinweise zum Widerrufsrecht.
   - Klicken sie abschließend auf **„Bestellung abschicken"**.

6. Wie geht es weiter?
   - Im Anschluss erhalten Sie eine Auftragsbestätigung per E-Mail.
   - Alles Weitere, wie der Status zum Auftrag oder Terminabstimmungen zum Hausanschluss/ Wohnungsanschluss erfolgen ebenfalls über Ihre hinterlegten Kontaktdaten über E-Mail und Rückrufnummer.

Neubau der Ortsumgehung Lochau – Weihermühle

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
der Gemeinderat Pullenreuth hat in seiner Sitzung am 18.12.2024 die Aufträge für die Bauleistungen vergeben. Demnach wurden folgende Firmen beauftragt:

- Straßenbauarbeiten: Firma Rädlinger Straßen- und Tiefbau GmbH, Selbitz
- Brückenbauarbeiten: Firma Strabag AG, Roding

Ich möchte Sie hiermit gerne über den weiteren Ablauf informieren:
- Baubeginn / Bauende: Der Neubau der Ortsumgehung Lochau beginnt zunächst mit den Brückenbauarbeiten, ehe anschließend mit den Straßenbauarbeiten fortgefahren wird. Die Brückenbauarbeiten haben bereits am 03.03.2025 begonnen und sollen bis Ende August 2025 abgeschlossen sein. Im Anschluss daran erfolgen die Straßenbauarbeiten. Die Fertigstellung der gesamten Maßnahme ist im Oktober 2026 geplant.

- Umleitung: Die Zufahrt von Pullenreuth (Straße „Zum Steinbach“) in Richtung Lochau ist ab der Einmündung zur „alten Kläranlage“ vollgesperrt. Der Steinwaldradweg wird in diesem Bereich entsprechend umgeleitet. Es wird hierzu eine Radwegeumleitung durch die Baufirma hergestellt. Von Lochau kommend ist die Durchfahrt in Richtung Pullenreuth nach der Grünabfallsammelstelle vollgesperrt. Die Umleitung wird entsprechend ausgeschildert.

- Baustellenverkehr: Der Baustellenverkehr erfolgt über Weihermühle und Lochau sowie über die Kirchstraße in Pullenreuth. Im Bereich der Siedlungsstraße in Lochau (Haus-Nrn. 70 – 86) sowie in der Kirchstraße wird daher ein absolutes Halteverbot angeordnet. Ich möchte Sie bitten, in diesem Bereich keine Autos zu parken, um einen ungehinderten Baustellenverkehr gewährleisten zu können.

- Zufahrt Grünabfallsammelstelle: Die Zufahrt zur Grünabfallsammelstelle ist von Lochau kommend uneingeschränkt möglich.

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung!
Ich wünsche der Baustelle einen guten und vor allem unfallfreien Verlauf!

Ihr
Hubert Kraus, 1. Bürgermeister

Tanzkurs des Jugendgemeinderats

Der von Seiten des Jugendgemeinderats veranstaltet Tanzkurs in Pullenreuth fand am 18.01.2025 seinen Höhepunkt mit dem von Julian Beierkarre und etlichen anderen freiwilligen Unterstützern organisierten Abschlussball im Schützenhaus Pullenreuth. Durch den Schützenverein Pullenreuth wurden alle Teilnehmer des Abends mit Getränken versorgt und konnten so das Tanzbein ohne Sorgen über die Tanzfläche schwingen. Egal ob Jung oder Alt, ein Gemisch aus allen Generationen fand sich zusammen auf der Tanzfläche. Ab 18 - 24 Uhr war die Tanzfläche, abgesehen von einer Stärkung mit Essen vom Rosenbock, dauerhaft besetzt. Der Jugendgemeinderat bedankt sich recht herzlich für alle Spenden und bei allen Unterstützern. Sicher ist, das war nicht die letzte Tanzveranstaltung in der Region.

Besuch der Sternsinger im Rathaus Pullenreuth

2. Bürgermeisterin Christa Bayer freute sich über den Besuch der Sternsinger im Rathaus Pullenreuth.

www.pullenreuth.de

Veranstaltungen - Quartal 2 2025

	Datum	Uhrzeit	Verein	Veranstaltung/Ort
MÄRZ				
Mo	17.03.2025	14:00 Uhr	Nachbarschaftshilfe Pullenreuth	Stricknachmittag, Feuerwehrhaus Pullenreuth
Mi	19.03.2025	19:30 Uhr	KLB	JHV, Gasthof Dragoner
Sa	22.03.2025	19:00 Uhr	Gesellschaft Steinwaldia Pullenreuth e.V.	Generalversammlung, Landgasthof Steinwald
Mo	24.03.2025	19:00 Uhr	SV Trevesen	Generalversammlung, Haus der Vereine
Di	25.03.2025	19:30 Uhr	OGV Lochau-Riglasreuth	JHV mit Neuwahlen, Dorfhaus Lochau
Fr	28.03.2025	19:30 Uhr	Förderverein Trevesen e.V.	JHV mit Neuwahlen, Haus der Vereine
APRIL				
Fr	04.04.2025	19:00 Uhr	Reit- und Fahrverein Trevesenhammer	JHV, bei Fam. Kastner
Fr	04.04.2025	18:00 Uhr	Schützengesellschaft 1958 e.V. Pullenreuth	Osterhasenschießen mit Seniorenabend, Zoiglausschank, Schützenhaus Pullenreuth
So	06.04.2025	14:00 Uhr	OGV Pullenreuth	Staudentausch, Vereinsgarten am ehem. Bauhof
So	06.04.2025	14:00 Uhr	KLB	Kreuzweg, Pfarrkirche Pullenreuth
So	06.04.2025	11:00 Uhr	Pfarreiengemeinschaft Neusorg-Pullenreuth	Fastenessen, Pfarrheim Neusorg
Fr	11.04.2025	18:00 Uhr	Gesellschaft Steinwaldia Pullenreuth e.V.	Zam Kumma auf da Schleif, Glasschleif
So	13.04.2025		Pfarreiengemeinschaft Neusorg-Pullenreuth	Palmsonntag - Rebühlkreuzweg
Di	15.04.2025	19:00 Uhr	Gesellschaft Steinwaldia Pullenreuth e.V.	Wirtetreffen
Do	17.04.2025		KLB	Gründonnerstag Gebetsstunde, Pfarrkirche Pullenr.
Mo	21.04.2025		TUS Lochau	Emmausgang
Di	22.04.2025	19:30 Uhr	Mütterverein Pullenreuth	JHV , Gasthaus Maschauer
Fr	25.04.2025		Schützengesellschaft 1958 e.V. Pullenreuth	Offenes Training zum Bürgerschießen, Schützenhaus Pullenreuth
Sa	26.04.2025	09:00 Uhr	Gesellschaft Steinwaldia Pullenreuth e.V.	Rama Dama auf der Schleif, Glasschleif
Mo	28.04.2025	14:00 Uhr	Nachbarschaftshilfe Pullenreuth	Stricknachmittag, Feuerwehrhaus Pullenreuth
Di	29.04.2025		Schützengesellschaft 1958 e.V. Pullenreuth	Offenes Training zum Bürgerschießen, Schützenhaus Pullenreuth
Mi	30.04.2025		FFW Lochau	Maifest, FFW Haus
Mi	30.04.2025		alle Ortsvereine Trevesen	Maibaumaufstellung , Haus der Vereine
Mi	30.04.2025		alle Ortsvereine Pullenreuth	Maibaumaufstellung, in der Grünen Mitte
MAI				
Fr	02.05.2025	19:00 Uhr	Schützengesellschaft 1958 e.V. Pullenreuth	Seniorenabend - Bürgerschießen, Schützenhaus Pullenreuth
So	04.05.2025		Pfarreiengemeinschaft Neusorg-Pullenreuth	Erstkommunion für Pullenreuth und Neusorg, Pfarrkirche Neusorg
Di	06.05.2025	19:00 Uhr	Mütterverein Pullenreuth	Maiandacht mit anschließender Muttertagsfeier, Gasthaus Maschauer
Di	06.05.2025		Schützengesellschaft 1958 e.V. Pullenreuth	Bürgerschießen, Schützenhaus Pullenreuth
Fr	09.05.2025		Schützengesellschaft 1958 e.V. Pullenreuth	Bürgerschießen, Schützenhaus Pullenreuth
Sa	10.05.2025	13-19 Uhr	Gesellschaft Steinwaldia Pullenreuth e.V.	Bewirtung Glasschleif, Glasschleif
So	11.05.2025	13-19 Uhr	Gesellschaft Steinwaldia Pullenreuth e.V.	Muttertag, Bewirtung Glasschleif, Glasschleif
So	11.05.2025	20:00 Uhr	Gesellschaft Steinwaldia Pullenreuth e.V.	Maiandacht Grotte an der alten Glasschleifruine, Glasschleif
Sa	17.05.2025		Grundschule Neusorg	Schulfest, Grundschule Neusorg
So	18.05.2025	15:45 Uhr	Pfarreiengemeinschaft Neusorg-Pullenreuth	50. Geburtstag von Pfarrer Julius, Kirchenzug, Hl. Messe, 10 Jahre Dienst in Deutschland, Pfarrkirche Neusorg, Empfang im Pfarrsaal
Mo	19.05.2025	14:00 Uhr	Nachbarschaftshilfe Pullenreuth	Stricknachmittag, Feuerwehrhaus Pullenreuth
Fr	23.-25.05.2025		Mütterverein Pullenreuth	Dreitagesfahrt mit dem Kirchenchor ins Burgenland
So	25.05.2025	10:00 Uhr	Gesellschaft Steinwaldia Pullenreuth e.V.	Heimat- und naturkundliche Familienwanderung, Schlösserwanderung an der Heidenaab, Einkehr in Kaibitz

Mo	26.05.2025		Pfarreiengemeinschaft Neusorg-Pullenreuth	Bittgang nach Ebnath, Kalvarienberg
Di	27.05.2025	19:00 Uhr	Pfarreiengemeinschaft Neusorg-Pullenreuth	Bittgang nach Riglasreuth
Do	29.05.2025	13:30 Uhr	KLB	Maiandacht, bei Fam. Sticht Langentheilen
Do	29.05.2025	13-19 Uhr	Gesellschaft Steinwaldia Pullenreuth e.V.	Vatertag Bewirtung, Glasschleif
Anmerkung:			OGV Lochau-Riglasreuth	Ausflugsfahrt

JUNI

Fr	06.06.2025	19:00 Uhr	Schützengesellschaft 1958 e.V. Pullenreuth	Seniorenabend, Schützenhaus Pullenreuth
Sa	07.06.2025	14:00 Uhr	Gesellschaft Steinwaldia Pullenreuth e.V.	Waldbaden - Shinrin Yoku, Glasschleif
So	08.06.2025	13-19 Uhr	Gesellschaft Steinwaldia Pullenreuth e.V.	Bewirtung Glasschleif, Glasschleif
Mo	09.06.2025		Pfarreiengemeinschaft Neusorg-Pullenreuth	Flurumgang - Mengersreuther Flur
Sa	14.06.2025	19:00 Uhr	FFW Trevesen	Johannisfeuer, am Dorfanger
So	15.06.2025		Pfarreiengemeinschaft Neusorg-Pullenreuth	Fahrt nach Weltenburg
Do	19.06.2025		Pfarreiengemeinschaft Neusorg-Pullenreuth	Fronleichnam mit Pfarrfest in Pullenreuth
Sa	21.06.2025	19:00 Uhr	FFW Lochau	Johannisfeuer, am Berghaisl
Mo	23.06.2025	14:00 Uhr	Nachbarschaftshilfe Pullenreuth	Stricknachmittag, Feuerwehrhaus Pullenreuth
Fr	27.06.2025	19:30 Uhr	FFW Pilgramsreuth-Langentheilen	Johannisfeuer, beim Dragoner
Sa	28.06.2025	19:00 Uhr	FFW Pullenreuth	Johannisfeuer, in der Grünen Mitte
Sa	28.06.2025	15:00 Uhr	Mütterverein Pullenreuth	Fahrt zum Kloster Speinshart, Besichtigung und gemütliche Einkehr in der Klosterstube

KFZ-TECHNIK
MÜLLER

KFZ-Meisterbetrieb
CHRISTIAN MÜLLER

- KFZ-Reparaturen aller Fabrikate
- DEKRA Prüfstützpunkt im Haus
- Klimaservice
- Reifenservice
- Achsvermessung

Trevesen 3
95704 Pullenreuth
Tel.: 09234 974770
Mobil: 0176 56339227
mueller-kfz-technik@gmx.de

Fichtelnaabtalschule

Lotta Göhl ist die beste Vorleserin an der Fichtelnaabtal-Mittelschule Ebnath

Große Spannung herrschte kürzlich in der Fichtelnaabtal-Mittelschule Ebnath-Neusorg: Beim schulinternen Vorlesewettbewerb der sechsten Klasse setzte sich Lotta Göhl mit ihrem beeindruckenden Vortrag durch und wurde zur besten Leserin des Schuljahres gekürt. Mit einem Auszug aus dem Buch „Das magische Baumhaus – Das beste Fußballspiel aller Zeiten“ von M. Pope Osborne überzeugte sie die Jury und sicherte sich den Sieg. Nach einem vorausgegangenen Auswahlverfahren in der Klasse hatten vier talentierte Schülerinnen und Schüler das Finale erreicht. Neben Lotta Göhl traten auch Laura Lochner mit dem Buch „Im kleinen wilden Schnergeland“, Felix Lorenz mit „Der WM-Adventskalender“ sowie Beatrix Sturm mit „Magic Girls – Der verhängnisvolle Fluch“ an.

Bevor die Teilnehmenden ihre vorbereiteten Buchausschnitte vortrugen, präsentierten sie ihr jeweiliges Buch mit einer selbst gestalteten digitalen Präsentation. Diese Aufgabe meisterten alle Finalistinnen und Finalisten hervorragend. Schließlich nimmt die sechste Klasse am Pilotprojekt „Digitale Schule der Zukunft“ teil, bei dem jede Schülerin und jeder Schüler ein eigenes Tablet im Unterricht nutzt.

Im zweiten Teil des Wettbewerbs stand das Lesen eines unbekannten Textes im Mittelpunkt. In diesem Jahr wurde ein Abschnitt aus dem Buch „Unser Weihnachts-Wunderhaus“ von Annette Moser gewählt. Auch hier zeigten die jungen Vorleserinnen und Vorleser ihr Können.

Am Ende oblag es der Jury, die beste Vorleserin zu bestimmen. Diese bestand aus Klassenleiterin Karin Sieber, die den Wettbewerb moderierte und ihre Klasse im Vorfeld optimal vorbereitet hatte, sowie Rektor Alexander Köstler, Konrektorin Jessica Plannerer, Förderlehrerin und Lesebeauftragte Maya Judas, Lehrerin Sissy Zeltner, Elternbeiratsvorsitzender Nicole Sticht und der ehemaligen Lehrerin Inge Drehobel.

Die Entscheidung fiel schließlich zugunsten von Lotta Göhl. Doch auch die anderen drei Finalisten gingen nicht leer aus: Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhielten als Anerkennung für ihr Engagement einen Buchgutschein. Lotta Göhl wird die Fichtelnaabtal-Mittelschule nun beim Kreisentscheid in Tirschenreuth vertreten. Die Schulgemeinschaft drückt ihr die Daumen und wünscht viel Erfolg – und allen Schülerinnen und Schülern weiterhin viel Freude am Lesen.

Unterricht auf die Skipiste verlegt

„Skifoan is des Leiwandste“ heißt es in dem allseits bekannten Lied von Wolfgang Ambros. Wenn man das österreichische Wort „leiwand“ mit „großartig“ übersetzt, dann trifft es genau auf das zu, was die Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen der Fichtelnaabtal-Grundschule im Rahmen des Sportunterrichts erlebten, nämlich einen viertägigen Schulskikurs auf der Bleaml Alm in Neubau.

Von den 40 Teilnehmern waren alle mit Feuereifer bei der Sache und konnten die notwendigen Grundtechniken des Bremsens und Bogenfahrens erfolgreich erwerben. Die Fortgeschrittenen durften dabei in ihren Gruppen bereits vom ersten Tag an den gesamten, bestens präparierten Hang nutzen. Nach vielen abwechslungsreichen, aber sicher auch anstrengenden Übungen und dem Schlepplifttraining in der Ebene, stand der ersten kompletten Abfahrt auch für viele der Anfänger nichts mehr im Weg. Strahlende Gesichter und gut gelaunte Schüler waren dabei von Anfang bis Ende zu sehen, war der Lernerfolg doch sofort sichtbar. Motivation zur Leistung, die auch in den restlichen Unterricht in die Schule mitgenommen werden kann.

Während der Pausen wurden die jungen Skifahrer und auch die Lehrkräfte wieder vom Elternbeirat verpflegt. Dieser hatte mit tatkräftiger Unterstützung der Klasseneltern beider dritten Klassen für jeden Tag ein umfangreiches Angebot an warmen Getränken und Brotzeit organisiert. Durch die bestehende Schulsportkooperation des Deutschen Skiverbandes „Auf die Plätze, fertig, Ski!“ mit dem Skiclub Neubau konnte dabei u.a. wieder das Vereinshaus genutzt werden. Besondere Unterstützung und zwar in finanzieller Form wurde in diesem Jahr allen Schülerinnen und Schülern zu Teil. Die beiden Schülerväter Michael Philipp und Jörg Küspert zeigten sich vom Projekt „Schulskikurs“ derart angetan, dass sie sich sehr zur Freude aller dazu entschieden, die gesamten Kosten der 4-Tages-Skipässe zu übernehmen. Für den Leiter des Schulskikurses, Rektor Alexander Köstler sowie auch für alle anderen Skilehrerinnen und -lehrer stand abschließend fest, dass der Skikurs der „Sport-Grundschule“ wieder einmal sehr gelungen war. Konnte man mit den aktiven Lehrkräften Louisa Guggenberger-Popp, Jutta Lautenbacher, Daniela Stauter sowie mit den Ehemaligen wie Gabi Söllner, Doris Lautenbacher, Richard Söllner, dem Pullenreuther Altbürgermeister Jürgen Pirner sowie mit Skilehrerin Barbara Krawietz ein äußerst kompetentes Team aufbieten, das allen Mädchen und Jungen hervorragende individuelle Erfolge ermöglichte.

Die Sieger des Abschlussrennens werden beim gemeinsamen Abschlussabend mit Skilehrern und Eltern geehrt, wo man auch gemeinsam noch einmal auf die unvergesslichen Tage im Hohen Fichtelgebirge zurückblicken möchte.

(Text: Alexander Köstler / Bild: Sophia Schatke)

Zweitklässler schnuppern in den Langlaufsport

Auf der Bleaml-Alm durften Schüler der Fichtelnaabtalschule spielerisch das Langlaufen ausprobieren.
Bei guten Schneeverhältnissen führte am Wintersporttag der Fichtelnaabtal-Grundschule Ebnath-Neusorg der Weg der Zweitklässler in diesem Jahr wieder auf die Bleaml-Alm zum Schnuppertag in der Sportart Ski-Langlauf. Dieser Aktionstag ist durch die Schulsportkooperation mit dem Deutschen Skiverband, dem SC Neubau und der Fichtelnaabtalschule mit dem Profil „Sport-Grundschule“ zu einem festen Bestandteil in der Schneesportausbildung der Schule geworden.

Schulleiter Alexander Köstler konnte in diesem Jahr Franziska Unger als Expertin für den Langlaufsport begrüßen. Sie war mit dem Infomobil aus Planegg als Teamer des „DSV on tour“ angereist, um den Mädchen und Jungen bei guten äußeren Bedingungen das Langlaufen näherzubringen. Dank der Unterstützung engagierter Eltern konnten die Zweitklässler, die in zwei Gruppen eingeteilt waren, schnell die für diesen Tag bereitgestellten Langlaufschuhe anziehen und reibungslos wechseln. Zudem standen sie bereit zu helfen, wenn die jungen Einsteiger doch einmal im Parcours oder in der Loipe stürzten. Ohne Stöcke mussten nach einem kurzen Aufwärmen verschiedene Bewegungsaufgaben gelöst werden. Balance und Gleiten auf dem Ski wurden spielerisch geschult. Schnell ging es auf das erste Stück Loipe und zurück. Am Ende der Einheiten blickten die Veranstalter in strahlende Schüleraugen. „Das hätte ruhig noch länger dauern können“, war von den Kindern zu hören.

Besonders beeindruckend war die Leistung zweier Schüler, die bereits am Wochenende zuvor ihr Können unter Beweis gestellt hatten. Beim Langlaufwettkampf auf der Bleaml Alm errangen Maria Dumler und Gustav Kick – beide sind Mitglieder im SC Neubau – jeweils in ihrer Altersklasse den Titel des Nordbayerischen Meisters und demonstrierten auch beim Schnuppertag eindrucksvoll ihr Talent. Die dritten und vierten Klassen reisten nach Mitterteich in die Eishalle, wo sie eine Einführung in die richtige Technik des Eislaufens erhielten. Selbst Anfänger wagten nach kurzer Anleitung mutig erste Schritte auf dem Eis und drehten bald mit wachsender Sicherheit ihre Runden. Fortgeschrittene Schülerinnen und Schüler kamen ebenfalls auf ihre Kosten. Die Lehrkräfte hatten für sie ein anspruchsvolles Eislauftraining vorbereitet, das Technik und Geschicklichkeit weiter förderte.
Während sich die einen auf der Loipe oder dem Eis sportlich betätigten, genossen die jüngsten Schülerinnen und Schüler die winterliche Atmosphäre bei einer ausgedehnten Wanderung. Trotz fehlenden Schnees im Fichtelnaabtal sorgte der frostige Morgen für eine zauberhafte Kulisse. Glitzernde Eiskristalle überzogen Gräser und Äste. Im angrenzenden Wald wurden spannende Spiele gespielt, bei denen Teamgeist und Geschick gefragt waren. Mit viel Begeisterung liefen, suchten und lachten die Kinder zwischen den Bäumen – ein Wintererlebnis der besonderen Art, das zeigte, dass auch ohne Schnee ein unvergesslicher Tag in der Natur möglich ist.

Schulskikurs der Drittklässler feierlich abgeschlossen t

Gemeinsamer Abschlussabend würdigt Leistungen der jungen Skifahrer
An der Fichtelnaabtal-Grundschule wurde mit einem gemeinsamen Abschlussabend der bereits neunte Schulskikurs der dritten Klassen beendet. Schüler, Eltern, Lehrkräfte und externe Partner blickten gemeinsam auf vier erlebnis- und erfolgreiche Wintersporttage zurück.

Bürgermeister Peter König, Schulverbandsvorsitzender der Grundschule, war auch stellvertretend für seine Amtskollegen gekommen und sprach den Schülerinnen und Schülern sein Lob für ihr Durchhaltevermögen aus. Besonders den Anfängern, die mit viel Fleiß alle die Grundtechniken des Skifahrens erfolgreich erlernten.

In seiner Präsentation hatte Rektor Alexander Köstler einen Rückblick auf die vergangenen 4 Tage des Schulskikurses eingebunden und zeigte den pädagogischen Zusammenhang auf, in dem das Sporterlebnis an der Sport-Grundschule steht.

Wie bereits im letzten Jahr ließ es sich Michael Philipp, Inhaber der Firma Ofenbau Philipp, auch heuer nicht nehmen, die gesamten Skipässe für den Kurs auf der Bleaml Alm zu finanzieren. Unterstützung erhielt er von Frank Küspert, Inhaber einer Allianz Generalvertretung.

Alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler des Schulskikurses erhielten eine Urkunde und einen ansprechenden Sachpreis, organisiert von der Sportbeauftragten der Schule, Louisa Guggenberger-Popp.

Die ersten 3 ihrer jeweiligen Gruppe wurden zusätzlich mit Medaillen und weiteren Sachpreisen geehrt. Johann Hösl, Anne Pöllath, Lotta Herrmann, Noah Ritter, Kieron Eckstein und Ina Riedl wurden mit einer Goldmedaille ausgezeichnet. Alma Motoshaker, Ben-Noel Erhardt, Philipp Ponnath, Vadym Katrechko, Anne Göhl und Elaine Wenning erhielten Silber. Bronze erzielten Korbinian Kraus, Bastian Schmid, Larissa Achatz und Nico Schindler. Als Schulschnellste konnten in den jeweiligen Kategorien Elaine Wenning und Johann Hösl sowie Ina Riedl und Bastian Schmid überzeugen. Der Sonderpreis der Schule ging an das Team des Elternbeirates, der sich auch in diesem Jahr wieder kräftig ins Zeug gelegt und täglich beispiellos für die Verpflegung der Kinder gesorgt hatte.

Zum Ausklang hatten die Klassleitungen Sophia Schatke und Jessica Krassa zusammen mit allen Schülerinnen und Schülern noch ein musikalisches Schmankerl parat: Das Lied „Skifoan“ von Wolfgang Ambros wurde als Sprechgesang einstudiert und zur guten Unterhaltung aller Eltern und Skilehrer aufgeführt.

Kinderhaus Steinwaldzwerge

Besuchstage bei den Steinwaldzwergen

Foto: Lisa Stadler

Im Februar öffnete das Kinderhaus Steinwaldzwerge seine Türen für die Besuchstage 2025 – Jeder war herzlich willkommen, Oma, Opa, Mama oder Papa. Jedes Kind wurde von einer Bezugsperson besucht. Im Kindergarten sind die Besuchstage über den ganzen Monat Februar verteilt, wohingegen in der Krippe ein Besuchstag für alle festgelegt wurde.
Beim Ankommen der Besucher durften die Kindergartenkinder die Besucher im Eingangsbereich abholen und begrüßen. In der Krippe wurde sensibel darauf eingestimmt, wer zu Besuch kommen wird. Während des Besuchstags konnten sowohl Kindergarten- als auch Krippenkinder ihre Lieblingsspiele zeigen, in der Bauecke oder der Puppenecke spielen oder im Nebenraum kreativ werden. Im Kindergarten gab es die Möglichkeit einen Bilderrahmen zusammen mit den Kindern zu gestalten. Während der gesamten Besuchszeit wurden Fotos gemacht, die dann in den Bilderrahmen eingeklebt wurden, um so ein kleines Andenken an den besonderen Tag mit nach Hause geben zu können.

Foto: Andrea König

Am Ende fand in den Kindergartengruppen der Abschlusskreis statt. Dort konnten sich die Kinder ihr liebsten Kreisspiele wünschen und zusammen mit ihrer Begleitperson spielen. In der Krippe wurde zusammen mit allen Besuchern und den Kindern ein musikalisches Angebot gestaltet, mit Winterliedern und Liedern, die die Krippenkinder aus dem Alltag kennen. Zur Verabschiedung sangen die großen Steinwaldzwerge ihr Kindergartenlied „Die kleinen Steinwaldzwerge das sind wir“.

Foto: Franziska Lotz

Sowohl die Kinder, als auch die Besucher hatten eine tolle und spannende Zeit im Kinderhaus und konnten für eine kurze Zeit zusammen in den Kita-Alltag eintauchen.

Lesepatin begeistert Kinder

Foto: Andrea König

Im Februar konnten die Kinder des Kindergartens „Steinwaldzwerge“ einen ganz besonderen Besuch erleben: Die Lesepatin Monika Sirtl kam, um den kleinen Zuhörern spannende Bilderbücher vorzulesen. Mit ihrem einfühlsamen Vorlesen und ihrer lebhaften Art zog sie die Kinder sofort in ihren Bann.

Bereits vor dem Beginn der Vorlesestunde waren die Kinder voller Vorfreude. Monika Sirtl hatte eine bunte Auswahl an Büchern mitgebracht, die von Abenteuern, Freundschaft und Fantasie handelten. Die Kinder lauschten gebannt, während die Lesepatin die Charaktere mit verschiedenen Stimmen zum Leben erweckte. Die Kinder fieberten mit und konnten es kaum erwarten, zu erfahren, wie die Geschichte weiterging.

Monika Sirtl wird regelmäßig immer montags im Kindergarten „Steinwaldzwerge“ zu Gast sein, um die Freude am Lesen zu fördern und die Sprachentwicklung der Kinder zu unterstützen. „Lesen öffnet Türen zu neuen Welten“! Wir freuen uns schon auf das nächste Mal, wenn es wieder heißt: „Vorlesen mit der Lesepatin Monika!“

Zahnarzt Dr. Hösl zu Besuch im Kinderhaus Steinwaldzwerge

Foto: Franziska Lotz

Am 12. Februar waren Zahnarzt Dr. Michael Hösl und seine Zahnarzthelferin Monika zu Besuch bei den Kindergartenkindern im Kinderhaus Steinwaldzwerge in Pullenreuth. Aufmerksam hörten die Kinder Doktor Hösl zu, wie er anhand der „KAI-Methode“ (**K**auflächen, **A**ußenflächen, **I**nnenflächen) erklärte, wie man richtig Zähne putzt, welche Instrumente er bei seinen Behandlungen braucht und welche Lebensmittel gut oder auch weniger gut für die Gesundheit der Zähne sind.

Bereits im Vorfeld hatten sich die Steinwaldzwerge auf den Besuch des Zahnarztes gut vorbereitet und konnten so viel eigenes Wissen mit einbringen und zusammen mit Dr. Hösl und seiner Zahnarzthelferin Monika das Thema Zahnhygiene festigen und auch Neues lernen. Zum Schluss wurde der Besuch mit einem Kasperle-Theater zum Thema Zähneputzen abgerundet. Als Überraschung brachte Dr. Hösl zum Abschied für jedes Kind einen Turnbeutel mit Zahnputzbecher, Zahnbürste sowie Zahncreme mit. Die Steinwaldzwerge bedanken sich herzlich bei Dr. Hösl und seiner Zahnarzthelferin Monika für den Besuch und für die gemeinsame interessante und spannende Zeit.

Therme
OBERNSEES
managed by
GMF
NEU: großes Außenbecken
und gemütlicher
Ruheraum geöffnet!
Therme
OBERNSEES
in der Fränkischen Schweiz
Rundum Natur pur!
An der Therme 1 ◄ 95490 Mistelgau-Obernsees ◄ Tel.: 0 92 06/993 00-0 ◄ www.therme-obernsees.de ◄ info@therme-obernsees.de
PHYSIOFIT HENTES Gesundheit und Wellness ◄ Belle Visage Kosmetikstudio/Fußpflege/Maniküre ◄ Missimo Der Friseursalon

FFW Pullenreuth

Ausflug der Jugendfeuerwehr in die Feuerwehrerlebniswelt Augsburg

Am 2. Januar erlebte die Jugendgruppe unserer Feuerwehr einen unvergesslichen Tag in der Feuerwehrerlebniswelt in Augsburg. Die interaktive Ausstellung, die Besucher in die Welt der Feuerwehr eintauchen lässt, bot den jungen Teilnehmern zahlreiche spannende Stationen und lehrreiche Einblicke. Zu Beginn stand eine fachkundige Führung durch die vielfältige Ausstellung auf dem Programm. Ein Berufsfeuerwehrmann, der aus seinem Alltag spannende Geschichten und praktische Tipps zum Umgang mit Gefahrensituationen erzählte, führte die Gruppe durch die verschiedenen Bereiche der Ausstellung.

Besonders beeindruckend war die Flashover-Vorführung, die den Jugendlichen die rasanten Entwicklungen in einem Brandfall eindrucksvoll vor Augen führte. Nach der Führung blieb ausreichend Zeit, um die Ausstellung auf eigene Faust zu erkunden. Die Jugendlichen konnten an einem realitätsnahen Leitstellensimulator selbst in die Rolle der Einsatzleiter schlüpfen und erste Notrufe entgegennehmen. Neben einer Kriechstrecke, einem begehbaren Raumelder waren unter anderem ein nagelneues Elektro-Feuerwehrauto sowie historische Feuerwehrfahrzeuge aus vergangenen Zeiten zu bewundern, was den jungen Besuchern einen faszinierenden Blick in die Geschichte des Feuerwehrwesens gewährte. Nach einer gemeinsamen Stärkung ging es am späten Nachmittag wieder nach Hause.

Jugendversammlung bei der Feuerwehr Pullenreuth

Ende Januar fand die jährliche Jugendversammlung der Feuerwehr Pullenreuth statt. Nach dem Bericht des bisherigen Jugendsprechers Patrick Wegmann stand die Wahl der neuen Jugendsprecher an. Es wurde Isabella Bayer zur ersten Jugendsprecherin gewählt, Nicolas Bayer übernimmt die stellvertretende Funktion und Eva Kellner wird weiterhin als Schriftführerin aktiv sein. Nach dem offiziellen Teil wurden gemeinsam leckere Pizzasemmeln zubereitet. Anschließend rundete ein unterhaltsamer Spieleabend den Abend ab, bei dem Spaß und Gemeinschaft im Vordergrund standen.

Ereignisreiches Jubiläumsjahr

Im Februar fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Pullenreuth im Schulungsraum des Gerätehauses statt. Vorsitzender Franz Rickauer berichtete, dass der Verein derzeit aus 118 Mitgliedern besteht darunter 27 Frauen. Einige Kameraden konnten zu Geburtstagsjubiläen gratuliert werden. Das Highlight des vergangenen Jahres war das 150jährige Vereinsjubiläum in der Grünen Mitte, dass drei Tage gefeiert wurde. Zur Großen Blaulichtmeile am Sonntag kamen viele Besucher weit über die Landkreisgrenzen hinweg nach Pullenreuth. Da dieses Fest gut verlaufen ist, und im Vorfeld beschlossen wurde auf Erinnerungsgeschenke zu verzichten, konnte im Dezember eine Spende von jeweils 500€ an das Kinderhaus Steinwaldzwerge und an das SOS Kinderdorf Immenreuth übergeben werden. Da der Vorsitzende zugleich das Amt des Jugendwarts ausübt und dies beides sehr viel Zeit in Anspruch nimmt stellte er den Posten des Jugendwarts zur Verfügung. Zu neuen Jugendwarten wurden Johanna Kellner und Patrick Wegmann gewählt.

Jugendwart Franz Rickauer berichtete von der Jugendgruppe, die derzeit aus 4 Mädels und 8 Jungs besteht. 4 Jugendliche sind letztes Jahr von der Kinderfeuerwehr in die Jugendgruppe gewechselt. Viele Übungen, Jugendleistungsmarsch die Abnahme der Jugendleistungsspange standen auf dem Programm. Pizzaabend, Schlittschuhlaufen und Schwimmen wurde zum Ausgleich unternommen. Kommandant Andreas Philipp berichtete, dass sie Wehr derzeit aus 42 Aktiven besteht, darunter 8 Frauen und 12 Jugendliche. Im vergangenen Jahr mussten 11 Einsätze abgearbeitet werden, bei denen ca. 380 Einsatzstunden geleistet wurden. Es wurden 18 Übungen und Unterrichte abgehalten, sowie 2 Großübungen am Langentheilentunnel und im Steinwald. Es wurden von den Kommandanten die Herbstdienstversammlung in Wiesau, die Vollversammlung in Fuchsmühl, die Frühjahrsschulung der Kommandanten in

Erbendorf sowie die Kommandantenbesprechungen auf KBM Ebene besucht. Es wurden auch der Sprechfunkerlehrgang, der Lehrgang für Motorsägenführer mit Erfolg absolviert. Im Herbst konnte noch ein gemischtes Leistungsabzeichen Wasser auf dem Übungsplatz abgelegt werden. Mit den Kindern der Kinderfeuerwehr fanden 7 Treffen statt. Es wurde gebastelt, die verschiedenen Schläuche kennengelernt, die Sitzordnung im Löschfahrzeug erklärt, Osternester gesucht und im Advent der Christbaum vor dem Gerätehaus geschmückt.

Dienstgradbeförderungen
durch den Kommandanten Andreas Philipp:
Zur/zum
Feuerwehrfrau Johanna Kellner
Feuerwehrfrau Sophia Bayerl
Feuerwehrmann Patrick Wegmann
Oberfeuerwehrmann Josef Rickauer
Hauptfeuerwehrfrau Sabrina Filberth
Hauptfeuerwehrmann Alexander Pschörer
Oberlöschmeister Franz Rickauer

Ehrungen für Vereinszugehörigkeit durch den Vorsitzenden Franz Rickauer:
10 Jahre
Dietmar Gärtner, Andreas Michl, Thomas Philipp, Jörg Würstl
20 Jahre
Martin Rickauer
30 Jahre
Martin Hecht, Holger Kraus, Andreas Müller, Christian Nickl, Matthias Philbert, Stefan Philbert, Stefan Prischenk
40 Jahre
Gerhard Kellner, Siegfried Kellner, Konrad Rickauer, Alfred Scherm, Hubert Spörrer
45 Jahre
Kellner Josef
50 Jahre
Johann Beierlein, Bernhard Maschauer, Johann Philbert
55 Jahre
Karl Philipp
60 Jahre
Johann Spörrer

www.pullenreuth.de

BESTATTUNGEN STICHT
Ihr Bestatter mit über zehnjähriger Erfahrung
Der letzte Weg eines Menschen muss nicht auch noch finanziell belastend sein. Fragen Sie uns jederzeit.

Unsere Leistungen für Sie:
- **Bestattungen aller Art** (Erd-, Feuer-, Wald-, Seebestattungen...)
- **Überführungen von u. nach allen Orten**
- **Umbettungen**
- **Behördengänge**
- **Erledigung sämtlicher Formalitäten**
- **Abschied nehmen in einer ruhigen Atmosphäre, in unserem hauseigenen stillen Verabschiedungsraum**
- **Rundumversorgung**
- **Sozialbestattungen**
- **Bestattungsvorsorge**
- **Grabpflege...**

Ihr Bestatter für PULLENREUTH und TREVESEN sowie natürlich auch auf jedem Friedhof Ihrer Wahl.
Büro und Ausstellung:
Luisenburgstr. 3
95700 NEUSORG
Tel.: 09234/9802590 | www.bestattungen-sticht.de
Für ein persönliches Beratungsgespräch kommen wir gerne zu Ihnen nach Hause.
Dienst den Lebenden - Würde und Ehre den Toten

Schützengesellschaft Pullenreuth

Sauschießen mit Schlachtschüsselessen 2025

Das Sauschießen 2025 bildete wie immer den Auftakt der Vereinsveranstaltungen im Schützenhaus. Mit ca. 55 Personen war der Jahresauftakt sehr gut besucht.

Es konnte mit dem Luftgewehr und der Luftpistole auf Blatt´l Wertung geschossen werden. Die Schützinnen und Schützen mussten auf wettkampfübliche Bekleidung, wie Schießhose oder Schießjacke, verzichten. Wer bei der ersten Serie mit seinem erzielten Ergebnis nicht zufrieden war, durfte gerne eine oder mehrere Serien nachkaufen. Nach dem Verzehr der Schlachtschüssel fand die Siegerehrung statt.

1. Sieger mit einem 1.8 Teiler wurde Andreas Meyer
2. Sieger mit einem 23,7 Teiler wurde Brigitte Paschke
3. Sieger mit einem 24,5 Teiler wurde Andreas Michl
4. Sieger mit einem 39,0 Teiler wurde Stefan Meyer
5. Sieger mit einem 39,8 Teiler wurde Pierre Haider
6. Sieger mit einem 50,7 Teiler wurde Jakob Pinzer

Im Anschluss an die Preisverteilung wurden noch weitere Fleisch- und Wurstpreise, Wein, Freibier, Glühwein, Kekse und kleinere Sachpreise wie auf dem Taubenmarkt verlost.

v. li. n. r.: Andreas Meyer, Brigitte Paschke, Pierre Haider, Andreas Michl, Stefan Meyer. Vorne Jakob Pinzer

Nussschießen mit Weihnachtsfeier

Das Nussschießen mit der damit verbunden Weihnachtsfeier ist alljährlich die letzte Vereinsveranstaltung im Jahr. Diesmal waren ca. 70 Schützinnen, Schützen und Jungschützen am Start. Es galt 300 Nüsse am Baum zu treffen, die leer sind, oder mit einem Spruch versehen, oder eine Nummer von 1 bis 80 beinhalten. Den einzelnen Nummern waren Sachpreise zugeordnet. Des weiteren gab es noch 5 Nüsse mit der Nummer 101. Diese 5 Nummern wurden unter den Gewinnern nochmal verlost, so dass jeder eine zweite Chance hatte.

Gegen 20.00 Uhr startete dann die Weihnachtsfeier mit einer kurzen Ansprache des ersten Vorsitzenden Andreas Michl. Anschließend gab es für alle eine kleine Stärkung. Mit einer Weihnachtsgeschichte, die von Heidi Müller vorgetragen wurde, stimmten sich alle auf das Weihnachtsfest ein. Im Anschluss besuchte auch der Nikolaus (Josef Maschauer) wieder die Feier der Schützen und brachte so manche Anekdoten und Hinweise über das eine oder andere Mitglied. So bekam der Vorstand eine Baustellenuhr, auf der er verschiedene Uhrzeiten einstellen musste. Die anwesenden Schützinnen und Schützen wussten genau auf was hier angespielt wurde. Bevor sich der Nikolaus verabschiedete, gab es für die Kinder, Schüler und Jungschützen noch jeweils ein Nikolaussäckchen. Der Nikolaus wurde mit einem Schnaps vom Vorstand verabschiedet bevor er wieder in die Kälte musste.

Termine

04.04.2025	Osterhasenschießen mit monatlichen Schützenstammtisch
02.05.2025	Monatlicher Schützenstammtisch
06.06.2025	Monatlicher Schützenstammtisch
04.07.2025	Monatlicher Schützenstammtisch
19.07.2025	Einweihung Schützenhaus-Anbau
20.07.2025	Weißbierfest mit Siegerehrung vom Bürgerschießen

DIENST DEN LEBENDEN - EHRE DEN TOTEN

Seit 1989 sind wir nach diesen Grundsätzen für die Hinterbliebenen tätig.

BESTATTUNGEN Becher EBNATH

Richard Becher
Bahnhofstr. 32 • 95683 Ebnath

UNSERE LEISTUNGEN:

- Alle Bestattungsarten
- Überführungen
- Erledigung aller amtlicher und kirchlicher Meldungen
- Trauerdrucksachen
- Blumenschmuck
- Bestattungsvorsorge
- Sozialbestattungen
- Dauergrabpflege
- Grabeinfassungen auf Zeit

www.becher-bestattung.de | Wir sind jederzeit für Sie da! 09234 6247

Einladung an alle Vereine und Firmen im Gemeindebereich Pullenreuth

zum

35. Pullenreuther Bürgerschießen 2025

Schießzeiten:					
Freitag,	02. Mai 2025	von	18.00	bis	22.00 Uhr
Freitag,	06. Mai 2025	von	18.00	bis	22.00 Uhr
Dienstag,	09. Mai 2025	von	18.00	bis	22.00 Uhr

Trainingstage:					
Freitag,	25. April 2025	von	19.00	bis	22.00 Uhr
Dienstag,	29. April 2025	von	19.00	bis	22.00 Uhr

Die Siegerehrung und Königsproklamation findet am Sonntag, 20. Juli 2025 ab 16.00 Uhr beim Weißbierfest am Schützenhaus statt.
Bürgerkönig und Bürgerkönigin erhalten je eine wertvolle Schützenscheibe. Die besten drei Mannschaften, die besten drei Einzelschützen und die besten drei Einzelschützinnen erhalten je einen Pokal; Platz 4 und 5 erhalten jeweils eine Urkunde.
Der- oder diejenige Einzelschütze/in, der/die meisten Serien auf Einzelwertung schießt, wird mit einem 5 Liter Bierfäßchen belohnt.

Startgebühr pro Schütze: 4,00 €

Teilnahmebedingungen:
Teilnahmeberechtigt sind alle Bürgerinnen und Bürger, Firmen und Vereine aus dem Gemeindebereich Pullenreuth, ***aus-genommen aller aktiven Luftgewehrschützen***.
Für gemeindeansässige Vereine oder Firmen können Bürgerinnen und Bürger starten, die nicht aus dem Gemeinde-bereich Pullenreuth sind.

Mannschaftswertung
Eine Mannschaft besteht, wie im letzten Jahr, nur noch aus 3 Schützinnen oder Schützen, die jeweils 10 Schüsse (Ring-wertung) abgeben.
Die beste Serie einer/s Schützin/en, die für die Mannschaft gewertet wird, wird automatisch für die Einzelwertung mit gewertet.

Unbegrenzter Nachkauf möglich; je Serie (10 Schuss) 2,00 €.

Für Teilnehmer, die nur im Einzelwettbewerb starten möchten, sind 10 Schuss auf Einzelwertung mit der Startgebühr bezahlt.
Unbegrenzter Nachkauf möglich; je Serie (10 Schuss) 2,00 €.

Bürgerkönig und Bürgerkönigin: 2 Schuss (Blatt'l) sind mit der Startgebühr bezahlt. Nachkauf max. 3 Schuss zu je 1,00 €

Doppelstarts sind nicht möglich!
Eigene Waffen sind nicht zugelassen!!!

Jeder Teilnehmer ist mit der Startgebühr versichert.
Das Schießen findet im Schützenhaus Pullenreuth statt.

gez. Andreas Michl
1 Vorsitzender

Das Mindestalter ist 12 Jahre.
Gewehre, Munition und Scheiben werden gestellt.

gez. Julian Krös
1. Schießleiter

Eine Bitte an Vereine und Firmen:
Um Unstimmigkeiten zu vermeiden, bitten wir Euch, uns im Laufe des Bürgerschießens eine Aufstellung der Mannschaft(en) zukommen zu lassen. Damit soll vermieden werden, dass bei der Auswertung falsche Mannschaftsnamen oder Gruppierun-gen erfasst werden. Einfach bei der Anmeldung ab- bzw. angeben. Im Voraus ein herzliches Dankeschön für die Bemühungen.

Es wird auf 8 voll elektronischen Ständen geschossen.

Interessierte können an allen Wettkampftagen unter fachmännischer Anleitung das Schießen mit der Luftpistole und dem Blasrohr probieren. Die erzielten Ergebnisse werden nicht für das Bürgerschießen gewertet.
Außerdem können Kinder von 6 bis 11,99 Jahren am Bürgerschießen teilnehmen. Eine Mannschaftsmeldung ist ebenfalls möglich. Diese werden in einer extra Klasse gewertet und für Ihre Leistungen bei der Siegerehrung am Weißbierfest geehrt.
Die Teilnahme ist kostenlos. Die Kinder schießen mit einem *Lichtgewehr*.

Steinwaldmusikanten Pullenreuth

Steinwaldmusikanten ehren langjährige Mitglieder

Die Ehrungen der Steinwaldmisikanten wurde zum Ende des letzten Jahres beim Rosenbock abgehalten. Neben einigen Liedbeiträgen und witzigen Geschichten wurden wieder einige Musiker für jahrelange Treue geehrt. Die Steinwaldmusikanten ehren heute in Summe über 200 Jahre. Was bei diesem relativ „kleinen“ Verein und einem Durchschnittsalter von 37,7 Jahren schon eine Menge ist. Man kann sagen, die Steinwaldmusikanten setzen auf Qualität anstatt Quantität, so die Vorsitzende Marina Scherm in ihren Eröffnungsworten.

Angefangen bei den 10-Jährigen. Die Ehrennadel in Bronze für 10 Jahre aktives Musizieren für: Birgitta Rickauer (Klarinette) und Luzia Rickauer (Querflöte).

Die Ehrennadel in Silber für 15 Jahre aktive Tätigkeit im Musikverein geht an: Bernadette Lippert (Klarinette) und Sophia Bayer (Querflöte).
Die Ehrennadel ebenfalls in Silber für 25 Jahre aktives Musizieren für Andreas Rickauer (Flügelhorn).

Die Ehrennadel in Gold für 30 Jahre aktives Musizieren geht an Johannes Hecht (Schlagzeug, Bass).
Die Ehrennadel in Gold für bereits 40 Jahre aktives Musizieren für Jürgen Beer (Bass) und Thomas Kellner (Schlagzeug).
Eine besondere Auszeichnung mit der Ehrennadel in Gold für 20 Jahre aktive Dirigententätigkeit für Johannes Hecht. ***(exa)***

v.li.: Jürgen Beer, Birgitta Rickauer, Gerhard Engel (Bezirksvorsitzender NBMB Oberpfalz), Luzia Rickauer, Andreas Rickauer, Bernadette Lippert, Marina Scherm, Sophia Bayer, Johannes Hecht

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Steinwaldmusikanten Pullenreuth war gut besucht. Erste Vorsitzende Marina Scherm konnte neben den aktiven Musikern auch viele Ehrenmitglieder begrüßen. In ihrer Ansprache blickte sie auf ein reges musikalisches Jahr zurück. Neben der Gestaltung der kirchlichen und weltlichen Feste in der Gemeinde begleitete die Kapelle vergangenes Jahr auch einige Festzüge und Veranstaltungen im Umland. In insgesamt 36 Proben bereiteten sich die Musiker auf die Auftritte vor und konnten ihr Können bei der alljährlichen Serenade in der Grünen Mitte wieder einmal unter Beweis stellen. Besondere Highlights im Jahr 2024 waren die Hochzeiten zweier Musikerinnen aus den eigenen Reihen, welche jeweils mit einem Ständchen nach der Trauung überrascht wurden. Marina Scherm bedankte sich bei allen Musikern für ihr Engagement und den guten Zusammenhalt untereinander.

Dirigent Johannes Hecht lies im weiteren Verlauf die unterschiedlichen Auftritte Revue passieren und betonte die Notwendigkeit eines jeden Einzelnen im Orchester, denn ansonsten wäre es nicht möglich, gute Musik zu machen. Hecht gab zudem einen Ausblick auf das anstehende Spieljahr 2025. Die Kapelle gestaltet unter anderem zum 125-jährigen Bestehen der FFW Neusorg den Frühschoppen und begleitet den Festzug des Heimatfestes in Waldershof. Zielpunkt des Jahres wird wieder die Serenade sein, zu der die Musiker am 26. Juli 2025 zu einem lauschigen Abend ganz im Sinne der böhmischen Blasmusik in die Grüne Mitte in Pullenreuth einladen.

Die bevorstehende Prüfung zum Musiker-Leistungsabzeichen in Bronze für zwei Nachwuchsmusiker des Vereins gilt es im Laufe des Jahres in Theorie und Spielpraxis vorzubereiten, damit die beiden Jungmusiker im Sommer dem Prüfungskomitee des Nordbayerischen Musikbundes entgegen treten können.

Im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung stand nach einstimmiger Entlastung der Vorstandschaft die Neuwahl der Vereinsführung. Marina Scherm bedankte sich bei den Musikern für das entgegengebrachte Vertrauen und besonders bei ihren Mitstreitern für die umfangreiche Unterstützung in den vergangenen zwei Jahren. Marina Scherm und Andreas Rickauer wurden in ihren Ämtern als Vorsitzende bestätigt, ebenso Julia Würstl als Kassiererin, Sophia Bayer als Schriftführerin und Benjamin Ritter und Michael König als Beisitzer. Lothar Scharf gab seinen Posten als Beisitzer auf und verabschiedete sich im Rahmen der Neuwahlen zudem aus dem aktiven Musikerstamm. Neue Beisitzerin ist Bernadette Lippert. Abschließend blickten Marina Scherm und Johannes Hecht auf ein gelungenes und erfreuliches Jahr 2024 und wünschten sich vom Verein weiterhin eine so erfolgreiche Zusammenarbeit für 2025.

hinten von links: Benjamin Ritter, Johannes Hecht, Julia Würstl
vorne von links: Andreas Rickauer, Marina Scherm, Bernadette Lippert, Sophia Bayer, Michael König

www.pullenreuth.de

Steinwaldia Pullenreuth e.V.

Geister, Perchten, Geschichten und Brotzeiten: Die Raunacht an der Glasschleif

Jedes Jahr nach Weihnachten machen sie an der Glasschleif Station: Die Geister, Perchten und Sagenfiguren, die in den Höhlen und Felsspalten des Steinwaldes leben. Nur an 12 Tagen im Jahr kann man die Unholde sehen und ansprechen. Auf einen Dialog aber wartet man meist vergeblich.

Die „Wilde Jagd“ machte deutlich, dass man keinen Spaß verstehe und dass man ihnen nach Möglichkeit aus dem Weg gehen sollte. (Bild: Werner Robl)

Mit der Raunacht greift die Gesellschaft Steinwaldia einen alten Volksglauben auf, der den Nächten zwischen den Jahren besondere Bedeutung zuschreibt. Die Veranstaltung an und auf der Wiese, die zur historischen Glasschleif gehört, war auch bei der Wiederauflage ein guter Grund, abzuschalten. Viele kamen mit dem Auto oder zu Fuß, um sich Geschichten erzählen zu lassen oder in die Sagenwelt einzutauchen. Es sei nicht auszuschließen, warnte die Gesellschaft Steinwaldia in einer Ankündigung, dass das Publikum Teil der faszinierenden Geschichten werden könnte. Die Zeit im Jahr an der die Geisterwelt ganz nah an der realen Welt ist. Die Welten vermischen sich.

Unzählige Lichter wurden an der Raunacht an der Glasschleif entzündet

Gegossene Fackeln

Für die Gesellschaft Steinwaldia beginnt die Raunacht bereits Wochen zuvor. Im Oktober müssen unzählige Wachsfackeln gegossen und für die bevorstehende Veranstaltungen bereitgelegt werden. Darsteller- und Helferkreise werden gebildet, Ankündigungen formuliert, geschrieben und veröffentlicht. Auch ein gezeichneter Lageplan, damit sich die Besucher zurecht finden, darf nicht fehlen. Zu den Vorbereitungen gehört die jeweilige Auswahl der Spielorte und Stellflächen für die Verkaufsbuden. Freilich auch das Ausloten, was und zu welchem Preis dort angeboten wird. Wenige Stunden zuvor werden die Kostüme übergestreift, um die Gestalten, die den Sagen nach in den Höhlen und Spalten des Steinwaldes wohnen, lebendig werden zu lassen. Damit die Szenen gelingen und beim Publikum Anklang finden, werden sie vor Einbruch der Dunkelheit noch mal verinnerlicht. Nach Informationen von Norbert Reger müssen rund 80 Helfer und Darsteller aktiviert werden, um die Geister- und Sagenwelt lebendig werden und in den Verkaufsbuden Leben einkehren zu lassen. „Wir haben eine Traummannschaft und heute auch ein Traumwetter“, kommentierte der Vorsitzende der Gesellschaft Steinwaldia, Norbert Reger, die diesjährige Raunacht an der Schleif.

Antrische Sagen

Raureif an den Bäumen und Büschen und fast noch frischer Schnee taten der Stimmung am frühen Sonntagabend gut. Die versprochenen „antrischen Sagen“, wurden auf der weitläufigen Wiese, so schreibt die Gesellschaft Steinwaldia in ihrer Schrift „Wir am Steinwald“, „authentisch“ nachgespielt. Beim Rundgang begegnete man der „Wilden Jagd“, die nichts Besseres zu tun hatte, als Leute zu erschrecken. Erzählt wurde von der „Zwergengrube“ im Steinwald, von einem „Grenzsteinverrücker“ und einem ungleichen Paar: „Drache und Schlossergeselle.“

Die Sage von der Zwergengrube und den fleißigen kleinen Männern, die irgendwo im Steinwald leben, wurde am Museum nachgespielt.

Mucksmäuschen still war es im Schleifer-Museum, wo sich kleine und große Leute versammelt hatten, um den Erzählungen zu lauschen. Gegen 19 Uhr starte dort die bereits vierte Vorleserunde. „Bisher war alles voll“, erklärte Sandra Pinzer, die von Paul Pinzer am Akkordeon begleitet wurde.“ Das Mitmachen macht großen Spaß“, sagte der junge, mit der Erzählerin aber nicht verwandte Instrumentalsolist. „Sonst würden wir es nicht tun“, ergänzte sein Gegenüber, Sandra Pinzer.

Viel zu tun gab es in den Verkaufsständen, wo Hexentaschen, Kartoffelsuppe und heiße Würste – auch die gehören zur Tradition bei der Raunacht – feil geboten wurden. Großer Käuferandrang herrschte an der vom Zweiten Vorsitzenden der Gesellschaft Steinwaldia, Markus Reger, und Christine Gärtner betreuten den Verkaufsstand in dem frischer Dotsch gebraten wurde. „Markus und ich hatten noch keine Gelegenheit, am Gelände umzusehen“, bedauerte Christine Gärtner. „Die Arbeit reißt ja nicht ab“, verwies die Pullenreutherin auf die vielen Kunden, die vom Angebot – und nicht nur hier – regen Gebrauch machten. Bereits im Vorfeld ahnte Markus Reger, dass der Abend, so der stellvertretende Vorsitzende im Gespräch mit Oberpfalz-Medien, „ein voller Erfolg werden wird, weil heute auch das Wetter mitspielt.“

Damit der Grenzsteinverrücker vom Fluch erlöst werden kann, muss er die Landmarke dorthin zurückbringen, wo sie ursprünglich einmal gestanden hatte.

„Ein Traum“

Helmut Greger, war mit seiner Kamera unterwegs, um für die Steinwaldia viele Bilder zu schießen. „Ein Traum“, kommentierte der Foto-Chronist den Abend auf der Glasschleif. Beeindruckt zeigte sich Greger vom langen Fackelzug, der am Schützenhaus in Pullenreuth gestartet war. „Ich bin zum ersten Mal hier. Mir gefällt es gut“, erklärte Sabine Schiml. Für die Frau aus Waldsassen sei die Raunacht, wie sie gegenüber Oberpfalz-Medien betonte „eine ganz neue Erfahrung.“ Eine Premiere war die Veranstaltung auch für Matthias Kunz. „Bislang kannte ich die Raunacht nur von den Fotos, die Siegfried Steinkohl aus Friedenfels immer macht. Er habe sich dem Fackelzug angeschlossen und „werde mir die Raunacht heute einmal ansehen, erklärte der Wiesauer. Das Veranstaltungsgelände war in warmes Rot getaucht. Die einstellige Minustemperatur und die eine oder andere (freilich erwartete) Schreckensgestalt sorgten für ein bisschen Gänsehautgefühl im Winter- und Sagenland nahe Pullenreuth. ***(Dezember 2025/ Werner Robl)***

Stoffdrucken mit Modeln: Einzelstücke aus der Glasschleif bei Pullenreuth im Steinwald

Bedruckte Täschchen, Tischläufer oder andere Dekostücke sind etwas Besonders – vor allem dann, wenn man sie selber macht. Claudia Lippert von der Gesellschaft Steinwaldia Pullenreuth erklärte am Kulturbuan der Glasschleif, wie das geht. Beim Gestaltungskurs der Gesellschaft Steinwaldia mit Werkzeug und Materialien fallen Sätze wie: „Ich brauch‘ noch Farbe“, „Es macht Spaß“ oder „Mal schau’n, ob das was wird.“ Am Kulturbuan der historischen Glasschleif wird einen ganzen Samstag lang handwerklich gearbeitet. Bereits vor Wochen wurde ein Tageskurs angeboten. Und weil sich viele angemeldet haben und der Platz nicht ausreicht, ist ein Teil am Vormittag, der andere am Nachmittag. Das Programmangebot ist jeweils gleich: Gezeigt wird, wie man Stoffe bedruckt.

Bereit lagen viele Holzmodel mit unterschiedlichen Motiven und Größen. Bild: Werner Robl

Werkzeuge sind alte Holzmodel, also von Hand gefertigte Druckstöcke, die die Gesellschaft Steinwaldia einmal von Bettina von Bechtolsheim geschenkt bekommen hat. Andere seien Leihgaben, erklärt Kursleiterin Claudia Lippert aus dem Pullenreuther Gemeindeteil Schindellohe. Der Lehrgang, um zu zeigen wie man Baumwoll- und Leinenstoffe handwerklich verschönern kann, ist eine Wiederauflage des anfangs von Petra Kellner betreuten und nun von Lippert fortgeführten Angebotes.

Waschbar und lange haltbar

Auch Steinwaldia-Vorsitzender Norbert Reger schaut ein wenig zu. „Das ist eine interessante Technik“, stellt er fest. Nie hätte er geglaubt, dass die Farben, „wie mir heute erzählt wurde, so lange halten“. Drucken möchte er nicht; Reger will den Kursteilnehmerinnen lediglich über die Schultern schauen. Dabei lässt er anklingen, dass in den Jahren zuvor bereits reges Interesse am Kurs bestanden habe und auch, dass die alte Handwerkskunst wieder gefragt sei. Daher habe man beschlossen, das Kursangebot „Stoffdruck“ wieder aufzulegen. Die Steinwaldia wolle die Traditionen erhalten und das Wissen an die Generationen weitergeben.

Für den Kurs in der Glasschleif hatte sich auch Theresa Stich aus Plößberg bei Immenreuth angemeldet. Die 29-jährige wollte die alte Handwerkskunst einmal kennenlernen.

Zu den Teilnehmerinnen der ersten Kurseinheit am Samstagvormittag – sie besteht aus zehn Frauen und einer Grundschülerin – gehört auch Theresa Stich aus Plößberg bei Immenreuth. Dass sie heute dabei sei, verdanke sie der Freundin, erzählt sie. Ihr macht die Arbeit mit Stoff, Model und Farbe Spaß. „Es ist kinderleicht“, unterstreicht die 29-Jährige, während sie den zuvor gesäuberten Druckstock bemalt und sorgfältig auf den Stoff legt. Kräftig, jedoch mit viel Gefühl, drückt Theresa fest auf. Danach hebt sie das Werkzeug hoch und betrachtet ihr Werk. Sie ist zufrieden, aber auch beeindruckt, wie schön es geworden ist.

Oma, Mama, Enkelin

„Man braucht eine Idee, etwas Kraft, Geduld und Fingerspitzengefühl“, erklärt Stich im Gespräch mit Oberpfalz-Medien. Alte Handwerkskunst: Ist sie bei den jungen Leuten überhaupt noch gefragt? Darauf erwidert Theresa Stich mit einem kurzen „freilich“ und denkt nach, was sie jetzt in Angriff nehmen möchte. „Mir macht’s auch großen Spaß“, ruft die zehnjährige Natalie aus Kemnath. An ihrem Tisch arbeiten drei Generationen: Neben Natalie ihre Mutter Kerstin und Oma Greta. „Wir waren schon mal da, das ist unser zweiter Kurs“, verrät die 66-jährige Greta.

Die Älteste des Trios aus Kemnath hat sich für zwei weiße Tischläufer aus Baumwollstoff entschieden, die sie mit verschiedenen Motiven ausstattet. Einer ist schon fertig, der andere sei noch in Arbeit, erklärt Greta. „Wissen Sie“, verrät die 66-Jährige, „ich hab‘ daheim einen langen Tisch stehen, da passen die neuen Läufer gut drauf.“ „Ich möchte eine Stofftasche bedrucken“, sagt die Enkelin. Auf der lässt das Mädchen eine Blumenwiese entstehen. Das kleine Kunstwerk erhält noch das aktuelle Datum sowie den Vor- und Zunamen der Gestalterin. Schwer sei all das nicht, fügt Mama Kerstin hinzu, die sich für eine Ergänzung ihrer Farbpalette entschieden hat. „Wir verwenden ganz normale Stofffarbe“, ist von Kursleiterin, Claudia Lippert zu erfahren. Sie

weiß, dass früher einmal Pflanzenfarben gebräuchlich waren. Sie bietet bei Bedarf Hilfe an und gibt Tipps, wie ein vielleicht nicht ganz so gelungener Druck noch verbessert werden könnte.

Zeit vergeht im Flug

„Wie lange haben wir Zeit?“ Die zehnjährige Natalie geht in ihrer Arbeit auf, und als sie erfährt, dass in gut zweieinhalb Stunden die nächsten kommen, bittet sie um einen Textilrest, weil das Stofftäschchen, das sie von zu Hause mitgebracht hatte, bereits bedruckt ist und der noch leere Teil für weiteren Ideen nicht mehr ausreicht. Im gut geheizten Obergeschoss der Glasschleif unterhält man sich; hin und wieder wird gelacht. Meist herrscht Ruhe, weil man sich konzentrieren muss oder Claudia Lipperts Beiträgen lauschen möchte.

„Das ist mein erster Kurs dieser Art“, erklärt Erika Märkl aus Oberwappenöst im Kemnather Land. „Ich hab‘ mir gedacht, ich fange mal klein an.“ Das noch unvollendete Anfangswerk, über dessen Verwendung sie erst noch nachdenken müsse, zieren ein Hahn, ein Huhn (beide in Rot) und Haferhalme in grüner Farbe. „Ich merke, dass der Vormittag sehr kurzweilig ist“, meint Märkl. „Die Zeit rinnt nur so dahin, immer wieder kommen neue Ideen, der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.“ Voraussetzung für die Umsetzung der Einfälle sind geeignete Model. „Irgendwas fehlt noch“, hört man vom Nachbartisch. „Dass es Spaß macht“, verrät Andrea Primitz aus Waldershof. Dank der großen Anzahl regelmäßig gereinigter Holzmodel entstehen gedruckte Getreidehalme, Schmetterlinge, Garten- und Wiesenblumen. Beliebt sind auch Ornamente in unterschiedlichen Formen und Farben.

Austausch

Bereits fix und fertig ist eine Türdekoration. Zum Anschauen hängt sie an der Wand und wäre geeignet, beispielsweise den Glasausschnitt einer Zimmertür aufzuhübschen. Mehr und mehr wird das Stimmengewirr, bei dem auch der Erfahrungsaustausch und ein freundschaftlicher Dialog gepflegt werden, unübersichtlicher. „Mal schau‘n, ob das was wird“, heißt es an der einen und „besser ist, ich nehm‘ doch eine andere Farbe“ an der anderen Arbeitsfläche. „Nimm doch die grüne, statt der roten Farbe und dazwischen etwas Weiß“, folgt als dankbar angenommene Anregung.

Die fertigen Stücke sind nicht von der Stange. Die Kunstwerke aus Stoff und Farbe sind etwas Eigenes und Haltbares. Beim Anschauen erinnert man sich, wie, wann und wo einmal die von Hand bedruckten Einzelstücke, beispielweise Gretas Tischläufer oder Natalies Blumenwiese auf dem Täschchen, entstanden waren.

Natalies Oma Greta (im Bild) hatte sich für zwei bedruckte Tischläufer, ihre Enkelin für eine Blumenwiese auf der von ihr mitgebrachten, aber noch leeren Stofftasche entschieden. Bild: Werner Robl

OGV Pullenreuth

Dorfzauber

Am ersten Adventswochenende erstrahlte der Dorfplatz beim Christbaum im festlichen Lichterglanz. Der Dorfzauber des OGV Pullenreuth war ein voller Erfolg und zog zahlreiche Besucher an, die sich auf ein gemütliches und besinnliches Fest einstimmten.

Die Gäste konnten sich an ausgewählten Spezialitäten erfreuen. Die Weihnachtsbratwürste und Steaks waren restlos ausverkauft, ebenso die beliebten vegetarischen Flammkuchenbrezen, die für jeden Geschmack etwas boten. Besonders der Rentiertrunk fand großen Anklang und sorgte dafür, dass die Besucher immer wieder an den Stand zurückkehrten, um in geselliger Runde den Advent einzuläuten.

Es war ein wunderschönes und harmonisches Fest, das den Beginn der Adventszeit gebührend feierte. Der OGV Pullenreuth hat einmal mehr bewiesen, wie wichtig Gemeinschaft und Tradition sind. Ein herzliches Dankeschön an alle Besucher, die dieses Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Dorfzauber am 29.11.2025.

Hier noch ein Überblick für das kommende Jahr 2025:

Der angekündigte Obstbaumschnittkurs findet am 15.03. im Garten von Christian Spörrer in der Poststraße 2 statt. Am 13.04.2025 findet wieder der beliebte Staudentausch statt. Am 06. Juli 2025 ist das Gartenfest im Vereinsgarten geplant, wir hoffen hierzu auf bestes Wetter. Mitte Oktober, am 12.10.2025 lädt der Verein zum Kaffeeklatsch bei Kiesweder. Das Vereinsjahr endet mit dem Dorfzauber im Lichterglanz, wie immer am 1. Adventswochenende, der sich dieses Jahr bereits zum 3. Mal jährt.

Wir laden alle Mitglieder und Interessierten herzlich ein, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen und gemeinsam das Vereinsleben zu gestalten!

www.pullenreuth.de

TuS Pullenreuth

55 Jahre TuS Pullenreuth e.V.

Der Turn- und Sportverein Pullenreuth e.V. feiert in diesem Jahr sein 55-jähriges Bestehen. In den dicht gefüllten Terminkalender des Vereins mit Sportstunden an vier Abenden pro Woche in und an der Turnhalle, den Touren der Radsportgruppe und den Spielen der Tischtennismannschaften an den Wochenenden fügt sich deshalb 2025 noch ein Festabend am 11. Oktober ein. Musste das 50. Jubiläum noch der Covid-Pandemie zum Opfer fallen, so sollen nun die fünfeinhalb Dekaden Vereinsgeschichte gebührend gefeiert werden.

Dem Anlass entsprechend starten die Feierlichkeiten am Nachmittag um 14:00 Uhr mit einem Bike-and-Run durch Pullenreuth. Hierzu sind alle Sportbegeisterten eingeladen, sich in Zweierteams mit einem Fahrrad anzumelden und innerhalb einer Stunde einen Rundkurs möglichst oft zu absolvieren. Hierbei läuft ein Teammitglied, das andere radelt. In selbst gewählten Intervallen kann das Rad zwischen den Teammitgliedern getauscht werden, wobei die Übergabe stets direkt erfolgen und ein Überqueren der Ziellinie gemeinsam stattfinden muss. Start und Ziel befinden sich in der Kirchstraße Pullenreuth, wo die Rundenzählung stattfindet und die Sportler während des Laufs Getränke und kleine Snacks aufnehmen können. Im Anschluss erfolgt die Siegerehrung mit kleiner Zielverpflegung in der Turnhalle. Eine Wertung findet in Damen-, Herren- und Mixedteams sowie Jugendliche und Erwachsene statt. Jeder, der nicht selbst aktiv am Lauf teilnehmen möchte, ist aufgerufen, die Sportler zusammen mit den Steinwaldmusikanten Pullenreuth entlang des Rundkurses anzufeuern. Für Getränke wird selbstverständlich gesorgt.

Am Abend ab 19:00 Uhr steigt schließlich der Festabend in der Turnhalle. Bei bayerischen Schmankerln, Bier und Wein wird Stimmungskanone Marcel Benker den Gästen bis tief in die Nacht einheizen. Der Eintritt ist frei.

Weitere Infos sind fortlaufend auf den Kanälen des TuS Pullenreuth in den sozialen Medien zu finden sowie speziell für den Bike-and-Run bei Anmeldung erhältlich. Für die Zielverpflegung am Nachmittag nimmt der TuS gerne Kuchenspenden entgegen. Zur besseren Koordinierung wird darum gebeten, diese bei Benedikt Lippert unter 0151/62769109 anzumelden.

Der TuS Pullenreuth e.V. sucht
zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Reinigungskraft für das Bürger- und Jugendzentrum Pullenreuth (Turnhalle).

Flexible Zeit- und Arbeitseinteilung unter Beachtung des Belegungsplans.
Zeitlicher Aufwand ca. 3 Stunden pro Woche

Bei Interesse melde dich per Mail bei kfilbinger@web.de oder telefonisch unter 0163/9092049.

OGV Lochau-Riglasreuth

Frühstück für Jung und Alt

Der Obst- und Gartenbauverein Lochau – Riglasreuth veranstaltete ein gemeinsames Frühstück für alle Interessierten im Dorfhaus Lochau. 55 Teilnehmer waren der Einladung gefolgt. Ab 9:00 Uhr wartete ein reichlich gefülltes Buffet auf die Gäste. Zum Trinken gab es Kaffee, Tee, Saft und Wasser. Verschiedene Semmeln und Brote, sowie Kuchen durfte natürlich auch nicht fehlen. Als Beilage richtete die Vorstandschaft verschiedene Aufstriche, Käsespieße, Wurst – und Käseplatten. Auch an was Süßes war gedacht, selbstgemachte Marmelade, Müsli, Obstsalat und dazu Quark-Joghurt Creme. Die Gäste ließen sich das reichhaltige Frühstück schmecken. Es war ein gelungener Vormittag bei guter Unterhaltung.

Dorfgemeinschaft Lochau

Jahreshauptversammlung

Zu Beginn der JHV begrüßte Vorsitzender Harald Melzner den 1. Bürgermeister Hubert Kraus und seine anwesenden Gemeinderäte und alle Mitglieder der Dorfgemeinschaft. Er stellte weiterhin fest, dass die Anwesenheit bei über 25% liegt und deshalb die Versammlung beschlussfähig ist. Dann bat er alle Gäste sich von den Plätzen zu erheben und an die verstorbenen Mitglieder der letzten 2 Jahren zu gedenken. In seinem Rechenschaftsbericht erörterte er weiter, dass die DG Lochau ständig an Mitgliedern zunimmt, gut aufgestellt sei und mit derzeit 99 Mitglieder gut dastehe. So wurde z.B. wieder der Winterzauber durchgeführt, ein Maibaum aufgestellt, eine Maifeier abgehalten, ein neuer Generationenplatz aufgebaut bzw. eingeweiht und die Außenanlage des Dorfhauses in Ordnung gehalten. Die Vorstandschaft traf sich zu 9 Sitzungen in 2024. Danach las Kassier Alexander Gropp den Kassenbericht vor und er konnte von eine positive Kasse berichten.

Auf Wunsch des Vorsitzenden übernahm der 1. Bürgermeister die Neuwahlen. Als alter und neuer Vorstand wurde Harald Melzner wiedergewählt, sein alter Stellvertreter Stephan Ott. Als Kassier wurde Alexander Gropp und als Schriftführer Rüdiger Schulte wiedergewählt. Der Vorstandschaft stehen weiterhin Heinz Rodler, Silke Würstl, Maximilian Anzer, Volker Pöhlmann und Siegfried Sirtl bei. Neu im Gremium als Beisitzer ist Julian Ott

Bürgermeister Kraus bedankte sich bei den alten bzw. neuen Vorstandsmitgliedern für die Bereitschaft für die Dorfgemeinschaft einzutreten und diverse Aufgaben ehrenamtlich zu übernehmen. Er bat seine Hilfe an, wenn dies benötigt werde.

Zum Schluss der JHV bedankte sich der Vorstand noch bei seiner Vorstandschaft und wünsche der DG nur das Beste in 2025. ***(exa)***

hintere Reihe v. oben n. unten: 1. Bgm Hubert Kraus, Beisitzer Maximilian Anzer, Siegfried Sirtl, Volker Pöhlmann, Heinz Rodler, Kassier Alexander Gropp, Julian Ott, vorne v.li.: 1. Vorsitzender Harald Melzner, Schriftführer Rüdiger Schulte, 2. Vorsitzender Stephan Ott

OGV Trevesen

Christbaumverlosung

Die „Christbaumverlosung“ ist eine langjährige Tradition in Trevesen, sie wird seit Jahrzehnten einmal im Jahr, immer am zweiten Samstag im Januar und jedes Jahr von einem anderen Ortsverein abgehalten. Dieses Mal hatte der Obst- und Gartenbauverein die Organisation übernommen und man kann wie immer von einer sehr gelungenen Veranstaltung sprechen. Der Saal im Haus der Vereine war bis auf den letzten Platz besetzt, auch in der Wirtsstube und im Nebenzimmer waren die Plätze heiß begehrt. Zu Beginn der Veranstaltung verkauften die Verantwortlichen die Lose für je 30 Cent. Anschließend wurden die Preise ausgegeben und so mancher konnte sich über seine Errungenschaft freuen. Nach einer kurzen Pause, erfolgte die Versteigerung der wertvolleren Sachspenden. Versteigerer Rainer Wegmann war in seinem Element und brachte mit viel Humor, sehr viele Gutscheine von Gasthäusern und Pizzerien, für Massagen oder Brennholz, unter die Leute. Aber auch Blumenstöcke, Wasserwaagen und Messbänder, Werkzeuge und Hochprozentiges fanden so ihren neuen Besitzer. Sogar der Trevesener Maibaum wurde versteigert. Besondere Highlights waren dieses Jahr massive Holzbänke und riesige Sterne aus Baustahl für den Garten.

Zum Schluss wurde traditionell der Christbaum versteigert, dessen Äste mit Würsten, Schnäpsen und hausgemachten Presssack, sowie Geräuchertem geschmückt waren. Bei diesen Leckereien wurde so manches Angebot sehr hoch getrieben, um die gewünschte Brotzeit zu erhalten.

Die zweite Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins, Eva-Maria Panzer, bedankte sich zu Beginn der Veranstaltung für die zahlreiche Teilnahme, sowie bei allen Spendern in Trevesen und den umliegenden Orten, als auch bei den unzähligen Firmen, welche sehr freigiebig waren. Die Christbaumverlosung ist jedes Jahr aufs Neue, ein sehr gelungenes und sehr beliebtes Ereignis, zu der auch Auswärtige immer wieder gerne kommen. ***(twg)***

SV Trevesen

Nikolausfeier

Der Sportverein Trevesen lud seine Kinder und Jugendlichen zur Nikolausfeier ins Haus der Vereine ein. Sehr viele junge Mitglieder folgten der Einladung und verbrachten einen kurzweiligen Abend im Vereinsheim. Die Gruppenleiterinnen Anna Heinl, Julia Schultes und Pia Wegmann hatten sich ein kleines Programm überlegt. Es begann mit einer weihnachtlichen Geschichte, die von der Vorsitzenden Beate Sporrer vorgelesen wurde. Anschließend konnten sich die Jugendlichen bei Kinderpunsch, Getränken, Lebkuchen und Plätzchen stärken. Auch der Heilige Nikolaus mit seinem Knecht Rupprecht kam zu Besuch und trug den Kindern ein paar Zeilen über das vergangene Vereinsjahr vor. In diesem Jahr hatten die Verantwortlichen entschlossen, die Kinder mit mitgebrachten Geschenken wichteln zu lassen. Diese Geschenke wurden ausgelost und vom Heiligen Nikolaus überreicht. Zum Abschluss konnten sich die Jugendlichen bei einem gemeinsamen Spiel im Saal des Vereinsheims austoben. ***(twg)***

Dartturnier

Der Sportverein Trevesen versucht einmal im Monat seinen jungen Mitgliedern die verschiedensten Aktivitäten anzubieten. Die Gruppenleiterinnen Julia Schultes und Pia Wegmann, hatten sich dieses Mal etwas ganz Neues einfallen lassen und ein Dartturnier organisiert. Im Haus der Vereine trafen sich 13 Jugendliche, um an dem Wettbewerb teilzunehmen. Es wurden zwei Gruppen gebildet und anschließend spannende Duelle bestritten. Es gab eine Gruppenphase, ein Halbfinale, ein Spiel um Platz 3 und schließlich das Finale. Das Turnier dauerte insgesamt fast 3 Stunden. Zur Stärkung gab es Obst und Gemüse und Laugengebäck.

Am Ende des Dartturniers, konnte Felix Lorenz den Pokal als Sieger mit nach Hause nehmen. Auf Platz zwei landete Elena Sporrer und dritter Sieger wurde Ferdinand Lorenz. ***(twg)***

Faschingsumzug

Der Sportverein in Trevesen ist ein kleiner Sportverein. Mit seinen 165 Mitgliedern zählt er bestimmt zu den kleinsten im ganzen Umkreis. Was aber das Faschingstreiben angeht, ist der kleine Verein ganz groß. Jedes Jahr organisieren die Verantwortlichen des Sportverein Trevesen mehrere Faschingsveranstaltungen. Der traditionelle Faschingsumzug am Faschingssamstag durch Trevesen, wird bereits seit fast 30 Jahren durchgezogen. Normalerweise findet der kleine Umzug immer am Faschingssamstag statt. Dieses Jahr musste man ihn eine Woche vorverlegen, da es zahlreiche Terminüberschneidungen gab.

Die Bewohner Trevesens warten mittlerweile schon darauf, dass die kleinen Narren des Sportvereins durch die Straßen ziehen. Mit lauter Musik und bunten Faschingskostümen sind die Kinder im Dorf unterwegs. Sie klingeln an den Haustüren und singen ihr bekanntes Lied, das auch zu einer festen Tradition für die kleinsten Sportler geworden ist. „Lustig ist die Fasenacht, wenn mei Mutter Kaichl bacht, wenn sie ower koine bacht, pfeif ich auf die Fasenacht! Trevesen Helau, Trevesen Helau, Trevesen Helau!“ Die Kinder singen es laut und fröhlich, nachdem die Bewohner an den Haustüren erscheinen. Dann werden Krapfen überreicht und die Sänger werden von den Zuhörern mit Süßigkeiten und Barem belohnt. Heuer waren es 17 Mädchen und Buben mit ihren Eltern, die Freude am bunten Treiben hatten. Bereits die Kleinkinder werden im Kinderwagen mitgenommen. Über drei Stunden waren die Feuerwehrmän-

ner, Clowns, Landwirte, Bienen und Prinzessinnen mit ihren Bollerwägen unterwegs, um traditionell die närrische Zeit zu verkünden. Im Feuerwehrhaus Trevesen gönnten sie sich eine kurze Pause zum Verschnaufen und wurden von der Feuerwehr mit Getränken versorgt. Nach dem Umzug durften sich die Faschingsnarren im Haus der Vereine stärken. Die „Beute“ wurde gerecht aufgeteilt. Die Kinder erhielten Süßigkeiten und einen Geldbetrag für die Sparbüchse. ***(twg)***

Kinderfasching

Der Faschingsumzug mit den Kindern des Sportvereins durch Trevesen war bereits ein gelungener Auftakt der Faschingsveranstaltungen, denn auch am Rosenmontag gehört das Haus der Vereine ganz den Kindern.

Das Haus der Vereine war bis auf den letzten Platz besetzt. Sehr, sehr viele kleine Faschingsnarren und -närrinnen kamen mit ihren Eltern zum Kinderfasching, bei dem Spiel und Spaß für die Kleinsten im Vordergrund stehen. Anna König, Beate Sporrer und Viktoria Fenzl unterhielten das kleine Faschingsvolk mit bewundernswerter Ausdauer. Schaumkuss-Wettessen, Reise nach Jerusalem, Bobbycar-Rennen, Eierlauf, „heißer“ Ball, Stopp-Tanz und viele weitere Spiele hatten die drei parat. Auch eine Polonaise durch das Vereinsheim wurde gestartet und zu den Faschingsliedern konnten die Kinder unbeschwert tanzen.
Den Höhepunkt des Nachmittages, bildete der Auftritt der „Dancing Crew“ des SV Trevesen, unter der Leitung von Pia Wegmann. Die Zuschauer waren begeistert vom Tanzauftritt und belohnten die Akteurinnen mit langanhaltendem Applaus. Nach einer Zugabe bedankte sich Vorsitzende Beate Sporrer bei den Tänzerinnen und ihrer Trainerin.

Zum Ende des Nachmittages ging die Verlosung von attraktiven Preisen über die Bühne. 65 Preise hatten die Verantwortlichen vorbereitet und jedes Kind erhielt für sein Los einen tollen Gewinn. Zur Stärkung hatte die Vorstandschaft wieder mit Kaffee und Kuchen, Muffins, frisch gebackenen Waffeln, Wiener, Pommes und Kindercocktails ein reichhaltiges Angebot für die Gäste vorbereitet. ***(twg)***

Kontakt: 0 96 42 / 88 12

Bestattungsinstitut Monika Pregler

Wir bestatten auf den **Friedhöfen Pullenreuth und Trevesen**.

Wir erledigen für Sie **pietätvoll Überführungen** von und nach **jedem Ort**, Bestattungsaufträge **aller Art**, **Meldungen** bei amtlichen und kirchlichen Stellen, **Trauerdruck und Traueranzeigen**, **Blumenschmuck**, sowie Bestattungsvorsorge und Kostenvoranschläge.

Rufen Sie mich an, gerne komme ich zu einem **persönlichen Gespräch** zu Ihnen nach Hause.

Tag und Nacht für Sie erreichbar
Röntgenstraße 5, 95478 Kemnath
www.bestattungen-monika-pregler.de
kontakt@bestattungen-monika-pregler.de

Tel.: 0 96 42 / 88 12
Tel.: 0 96 82 / 91 91 81
Mobil: 0160/8478364
Fax: 0 96 42 / 91 42 62

Dienst den Lebenden
Würde und Ehre den Verstorbenen

Tretter

Gerhard Tretter GmbH & Co. KG
Bauunternehmung, Windäcker 22
95505 Immenreuth, Tel. 09642-92020
www.tretter-tiefbau.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

- **Bau-/Landmaschinen- oder Kfz-Mechaniker (m/w/d)**
- **Baumaschinengeräteführer und Lkw-Fahrer (m/w/d)**
- **PE-Schweißer od. Rohrleitungsbauer (m/w/d)**
- **Pflasterer / Tiefbaufacharbeiter (m/w/d)**

Zum Ausbildungsstart am 01.09.2025 suchen wir:

- **Azubi Tiefbaufacharbeiter / Rohrleitungsbauer (m/w/d)**
- **Azubi Tiefbaufacharbeiter / Kanalbauer (m/w/d)**
- **Azubi Tiefbaufacharbeiter / Straßenbauer (m/w/d)**

Schülerpraktikum gerne möglich!

Jetzt schriftlich oder per E-Mail bewerben:
Gerhard Tretter GmbH & Co. KG
Windäcker 22, 95505 Immenreuth
oder **info@tretter-tiefbau.de**

Auto Brucker

www.auto-brucker.de

AB SOFORT BEI UNS!

DER NEUE ŠKODA ELROQ

100% Elektrisch.

Monatl. Rate:
289,00 €

Škoda Elroq 50 Tour

Fahrzeugpreis: 33.900,00 €
Sonderzahlung 0,00 €
Vertragslaufzeit: 48 Monate
Jährl. Fahrleistung: 10.000 km

Stromverbrauch (kombiniert) in kWh/100km 15,8; Innenstadt 11,5; Stadtrand 12,2; Landstraße 14,3; Autobahn 20,7; Elektrische Reichweite (kombiniert) 376 km – 492 km, CO2-Emissionen (kombiniert) 0 g/km, CO2-Klasse A

TOP DEALS FÜR TAGESZULASSUNGEN

TAIGO & POLO

50 FAHRZEUGE SOFORT VERFÜGBAR!

SOLANGE DER VORRAT REICHT!

Polo 1,0 l TSI
ab **17.990 €**

Monatl. Rate:
ab **159,00 €**

Taigo 1,0 l TSI
ab **19.990 €**

Monatl. Rate:
ab **179,00 €**

Details zum Angebot:
QR-Code scannen
oder unter
www.auto-brucker.de/tageszulassungen

Taigo: Energieverbrauch kombiniert: 5,4 l/100 km, Innenstadt: 6,8 l/100 km, Stadtrand: 5,3 l/100 km, Landstraße: 4,7 l/100 km, Autobahn: 5,7 l/100 km, CO2-Emission kombiniert: 123 g/km, CO2-Klasse kombiniert: D. **Polo:** Energieverbrauch kombiniert: 5,3 l/100 km, Innenstadt: 6,6 l/100 km, Stadtrand: 5,0 l/100 km, Landstraße: 4,6 l/100 km, Autobahn: 5,7 l/100 km, CO2-Emission kombiniert: 121 g/km, CO2-Klasse kombiniert: D.

www.auto-brucker.de

ŠKODA · Audi Service · SEAT Service · CUPRA SERVICE · Nutzfahrzeuge · OPEL

MARKTREDWITZ
Wölsauer Str. 6
95615 Marktredwitz
Tel. 09231-7027170

MARKTREDWITZ
Waldershofer Str. 14
95615 Marktredwitz
Tel. 09231-96990

TIRSCHENREUTH
Äußere Regensburger Str. 42
95643 Tirschenreuth
Tel. 09631-70520

BRAND
Nageler Straße 4
95682 Brand
Tel. 09236-1287

KEMNATH
Läuferweg 1
95478 Kemnath
Tel. 09642-5169782